

J.C. MATZ BERLINC

BRÜDERSTRASSE 13 · NAHE PETRIKIRCHE

GEGRÜNDET
1829

Spezial=Loden=Geschäft



Wintersport=
Bekleidung u.
= Ausrüstung

Wintersportgeräte
nebst Zubehör

Norweger Schneefäustlinge,
Sweater, Mützen, lange
Winterstutzen, Mars-Wickel-
Gamaschen, Kamelhaar- und
Lederwesten, Joppen, Anzüge,
Kostüme, Wettermäntel, Capes

Windjacken

Schneeschuhe nur ausgesucht
schöne Hölzer

Eschenrodel von erstklassigem Bau

ALPENTRACH

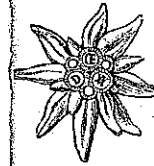
Original=Kost
für Damen und Herren
verschiedensten Ausfüll

Antike Gürtel, Kost
Stutzen

Reichgestickte G
und Wildleder=I

Antike Gürtel, Kost
Mieder — Silber

Tägliche Wetterberichte der



2A 23843
Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E.V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhländstr. 193.

Postscheck-Konto: Berlin 37 858. — Fernsprecher: Steinplatz (8656).

1. Sektions-Sitzung 1925

Dienstag, den 13. Januar, abends 8 Uhr pünktlich in der

Technischen Hochschule zu Charlottenburg

Hauptgebäude, Saal 120.

Tages-Ordnung:

1. Geschäftliches.
2. **Lichtbilder-Vortrag** des Herrn Dr. Hans Hecht: „**Schifahrten in den Kitzbühler Alpen**“ mit eigenen Aufnahmen.
3. Unvorhergesehenes.

1. Sonntags - Ausflug den 18. Januar.

(Familien - Wanderung.)

Abfahrt: Schles. Bahnhof 10⁰⁵, Friedrichstraße 10¹⁸, Zoo 10²⁵,
Charlottenburg 10⁴⁰. — Ferngleis. Treffpunkt: Rehbrücke 11²⁰ Uhr.
Mundvorrat mitnehmen. Wanderung über Templin nach Potsdam.
Kaffee im Schultheiß an der langen Brücke. Rückfahrt von Potsdam
von 5 Uhr ab.

Die Sektions-Sitzungen mit Lichtbildvorträgen

im neuen Jahr finden statt in der Techn. Hochschule, Saal 120,
Dienstags: den 13. Januar — 10. Februar — 10. März und 21. April.
Am 10. Februar spricht unser Mitglied, Frau H. Böhm er, über:
„Erlebtes und Erschautes in Südwest-Afrika“. Am Montag, den
11. Mai, spricht Se. Excellenz Herr Generalleutnant Theoder v. Wundt
über: „Engadln und Ortler Eisespracht“.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Bitte wenden!

Mitteilungen des Vorstandes
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. Bericht über die 9. Sektionssitzung (Hauptversammlung) am Dienstag, den 16. Dezember, abends 8 Uhr pünktlich im Parkschloßrestaurant in Charlottenburg, Luisenplatz 1. Der Vorsitzende, Herr Regierungsrat Dr. Hecht, eröffnet gegen 8 $\frac{1}{2}$ Uhr die Sitzung und stellt fest, daß dieselbe nach § 15 der Satzung beschlußfähig ist. — Nachdem der Vorsitzende zu Punkt 1 der Tagesordnung die Neu-Anmeldungen verlesen hat, erstattet er zu Punkt 2 den Jahresbericht. Aus demselben ist zu bemerken, daß der Mitgliederbestand der Sektion, die mit Ende des Jahres ihr 12. Geschäftsjahr beschließt, von 310 auf 364 Mitglieder gestiegen ist, und zwar auf 297 Vollmitglieder und auf 67 Familien-Mitglieder. Die 297 ordentlichen Mitglieder setzen sich zusammen aus 198 Herren und 99 Damen, die 67 Familien-Mitglieder aus den Ehefrauen, Söhnen und Töchtern unter 20 Jahren. Es wurden im abgelaufenen Jahre 6 Lichtbildvorträge gehalten und 13 Ausflüge unternommen, außerdem fanden in den Monaten Mai bis Juli Sonnabends verschiedene Nachmittags-Zusammenkünfte im Restaurant Waldfrieden in Dahlem mit anschließendem Spaziergang statt. — Der Vorstand hielt 8 Sitzungen ab und beteiligte sich durch mehrere Mitglieder regelmäßig an den Sitzungen des Gauvereins märkischer Sektionen. Alpine Kranz'l fanden statt am 1. März und 13. Dezember. Zweimal monatlich hielt in den Wintermonaten die Platt'l-Gruppe Uebungsabende ab; nachdem dieselbe im August des Jahres ihren Vorsitzenden, Herrn Flemming, der sich um die Gruppe sehr verdient gemacht hat, durch den Tod verloren hatte, wurde Herr Oberbaurat Brée mit der Leitung der Gruppe betraut. Anfang des Jahres bildete sich unter Leitung des Herrn Seeger eine Schneeschuhgruppe, deren Mitglieder an verschiedenen schneesportlichen Veranstaltungen teilnahmen und u. a. Uebungstouren im Riesengebirge veranstalteten. Während der Sommermonate unternahm eine große Anzahl von Mitgliedern Bergtouren in Oberbayern, Allgäu, Salzkammergut, Schweiz, Nord- und Süd-Tirol, auch am Hochgebirgs-Schisport beteiligten sich verschiedene Sektionsmitglieder, so daß eine recht rege alpine Betätigung vermerkt werden konnte. Nachdem der Schatzmeister, Herr Ingenieur Herholz, über den Bestand der Kasse berichtet und die Kassenprüfer, Herren Lücke und Harms, die ordnungsmäßige Führung der Bücher bestätigt und Entlastung beantragt hatten, wird diese von der Versammlung einstimmig erteilt. Die Kasse schließt mit einem Ueberschuß von rund 2500 M ab. Es folgt Punkt 5 Vorstandswahl. Dem bisherigen Vorstände gehörten an als 1. Vorsitzender Herr Reg.-Rat Dr. H. Hecht, als 2. Vorsitzender Herr Fabrikbesitzer Roy, als 3. Vorsitzender Herr Oberingenieur Goertz, als Kassenwart Herr Ingenieur Herholz, als Stellvertreter Herr Baumeister Seidel, als Schriftführer Frl. G. Hecht, als Stellvertreter Herr Oberingenieur Hielscher, ferner als Beisitzer die

Herren Oberbaurat Brée, Flemming, Dr. Lange, Scheurig, Oberingenieur Schneider, Regierungsrat Dr. Schulz. Da Herr Flemming verstorben ist und Herr Dr. Lange Wiederwahl ablehnt, so sind 2 Vorstandsmitglieder neu zu wählen, sofern eine Wiederwahl der übrigen Vorstandsmitglieder in Aussicht genommen wird. Während der Vorstandswahl übernimmt Herr Harms den Vorsitz. Nach § 10 der Satzung sind zwei Wahlgänge vorgesehen; im ersten ist der Vorsitzende, im zweiten sind die übrigen Vorstandsmitglieder zu wählen. Die Verteilung der Aemter ist der Vorstandssitzung vorbehalten. Auf Antrag mehrerer Mitglieder wird Wiederwahl durch Akklamation unter Hinzuwahl des vom Vorstand vorgeschlagenen Herrn Landgerichtsrat Dr. Graske und des Herrn Krüger vorgeschlagen und im ersten Wahlgang als Vorsitzender Herr Reg.-Rat Dr. H. Hecht, im zweiten Wahlgang die Herren Brée, Goertz, Graske, Herholz, Hielscher, Krüger, Roy, Scheurig, Schneider, Seidel, Schulz und Frl. Hecht gewählt. Der Vorsitzende, Herr Harms, bittet Herrn Dr. Hecht, die Wiederwahl anzunehmen; derselbe erklärt sich hierzu bereit und dankt, nachdem er den Vorsitz wieder übernommen hat, der Sektion für das ihm erneut geschenkte Vertrauen. Ebenso nahmen die anwesenden Herren Brée, Goertz, Herholz, Hielscher, Krüger, Roy, Scheurig, Schneider, Schulz und Frl. Hecht die Wahl an; die abwesenden Herren Graske, Scheurig und Seidel haben im Falle ihrer Wahl Annahme zugesagt. Der Vorsitzende dankt auch im Namen der übrigen Vorstandsmitglieder für das erneute Vertrauen und bittet um recht viel Anregungen durch die Mitglieder, die ihre bessernden Wünsche dem Vorstand mitteilen sollen. Zu Punkt 6, Festsetzung des Jahresbeitrages und Eintrittsgeldes gemäß § 6 der Satzung, schlägt der Vorsitzende vor, es bei den alten Sätzen zu lassen, aber den Jahresbeitrag ungeteilt zu erheben. Außerdem soll der Bezug der Zeitschrift für die Vollmitglieder gleich mit eingerechnet werden; demnach ist der Jahresbeitrag

- a) für die Vollmitglieder 12 + 2 = 14 Goldmark
- b) „ „ Familienmitglieder . . . 6 „

Das Eintrittsgeld beträgt 10 M. Die Versammlung stimmt diesem Antrage zu mit dem Zusatz, daß solchen Mitgliedern, welche den Jahresbeitrag nicht auf einmal zahlen können, die Zahlung in 2 Raten, nämlich zum 1. März und zum 1. Juli gestattet werden soll. Die Mitgliedskarte wird erst nach Zahlung des Gesamt-Jahresbeitrages ausgehändigt. Das Eintrittsgeld ist von den Neu-Aufgenommenen vor Aufnahme in die Sektion zu zahlen. — Zu Punkt 7, Unvorhergesehenes, berichtet der Vorsitzende über den am 14. Dezember durch die außerordentliche Hauptversammlung in München durch überwältigenden Mehrheitsbeschluß erfolgten Ausschluß der Sektion Donauland sowie über die Möglichkeit, die alpine Arbeit in den Bergen wieder aufzunehmen. Vor Ausbruch des Krieges hatte die Sektion sich das Alpach-Gebiet als Arbeitsfeld gesichert und einen Weg auf den großen Galtenberg gebaut. Da eine Münchener Sektion nach der Kriegszeit in diesem Gebiet eine Schihütte gebaut hat, hat das Gebiet für uns an Wert verloren und der Haupt-

ausschuß soll befragt werden, ob andere Gebiete noch frei sind. Es sollen jedenfalls die Vorarbeiten für alpine Betätigung in Angriff genommen werden. Da das Wort nicht mehr gewünscht wird, schließt der Vorsitzende um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr die Sitzung mit dem Wunsche für ein allseitig gutes Neues Jahr.

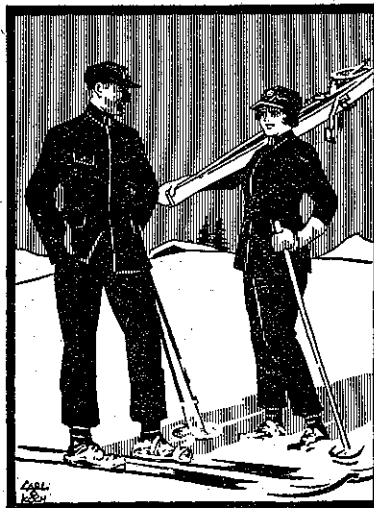
2. Ende Januar geht den Mitgliedern eine Zahlkarte zu mit der Aufforderung, den Jahresbeitrag 1925 einzusenden; bei denjenigen Mitgliedern, welche ihren Verpflichtungen aus dem Jahre 1924 noch nicht völlig nachgekommen sind, wird dieser Betrag gleichzeitig mit eingefordert. Bezüglich der Beitragshöhe sei auf den vorstehenden Bericht über die Hauptversammlung der Sektion vom 16. Dezember verwiesen. Wir bitten höflichst, die Beträge bis 1. März einzusenden, da die Sektion nur soviel Stimmen für die Hauptversammlung des D. u. Oe. A.-V. erhält, als Mitgliedsbeiträge bis zum 15. März eingegangen sind. Mitglieder, welche nicht rechtzeitig zahlen, können ausgeschlossen werden, dieselben werden von den der Gaugemeinschaft märkischer Sektionen angeschlossenen Schwestersektionen nicht aufgenommen. Mitglieder, welche die Hälfte des Beitrages bis Ende Juni gestundet haben wollen, wollen einen derartigen Antrag an den Schatzmeister, Herrn Ingenieur Herholz, Friedenau, Feurigstr. 4, stellen. Die Ausweiskarte für 1925 wird erst nach Zahlung des ganzen Jahresbetrages ausgehändigt.

3. Mitglieder, welche ihre Adresse ändern, wollen dies umgehend der Geschäftsstelle, Charlottenburg, Uhlandstr. 193, melden, damit keine Unterbrechung in der Zusendung der Einladungen erfolgt.

4. Die Zeitschrift 1924 ist noch nicht von München geliefert, sobald dieselbe bei Herrn Herholz eingegangen ist, erhalten die Mitglieder Nachricht.

5. Der Norddeutsche Schiverband ladet zu dem am 10. und 11. Januar oder am nächsten Schneesonntag in Buckow i. d. Mark stattfindenden 2. Märkischen Wintersporttag ein.

6. Mitglieder, welche Interesse für die Platt'l-Gruppe haben, wollen sich betr. der Uebungsabende an den Vorsitzenden der Gruppe, Herrn Oberbaurat Brée, Berlin NW, Gotzkowskystr. 19, wenden. — Auskunft über die Schigruppe erteilt z. Zt. Frh. Wegner, Berlin SO, Reichenberger Str. 58.



Wintersport-

Bekleidung und Ausrüstung

für Damen und Herren.

**Norweger, Schi - Anzüge
und Kostüme**

aus Ia blauen Reittrikot nach Maß.

Gabardine-Anzüge, Windjacken,
Oberhosen, Wollwesten, Strümpfe,
Stutzen, Schisocken in Kamel- u.
Ziegenhaar, M a r s - Gamaschen,
Schiästel, Norweger Mützen.

Schistiefel, zwiegenäht mit Lederfutter.

Schneeschuhe, nur erste Marken aus Ia Bergesche.

Dreischichtenschi aus Esche mit Hikorysohle.

Schistöcke, Bindungen, Seehundfelle etc.

Jugend- und Kinder-Schneeschuhe.

Nur sportgerechte Artikel — Sachkundige Bedienung

Wintersport-Preisliste auf Wunsch.

Alpine - Volkstrachten

für Damen und Herren.

Antike Röcke, Schürzen, Tücher, Mieder,
Hauben.

Wildlederhosen, Joppen, Westen, Hosenträger,
Stutzen, Hüte, antike Gürtel.

Silberschmuck
in reicher Auswahl.



Albert Ehrich
Berlin W 66, Mauerstraße 95
Ecke Friedrichstraße.

Damen-Wäsche

- Taghemden
- Nachthemden
- Beinkleider
- Untertaillen
- Taillen-Röcke
- Combinationen
- Taschentücher
- Frottirtücher

H. R. Trautmann

Leinen- und
Baumwollwaren

Berlin C 2

Klosterstraße 40

Gegenüb. d. „Grauen Kloster“

MERKUR

8059



Neben der „Goethe-Bühne“
Untergrundbahnstation Kloster-
straße, Ausgang Königstraße.

Tischzeuge

- Kaffee-Gedecke
- Kaffee-Decken
- Garten-Decken
- Tischdecken

Küchenwäsche

- Handtücher
- Bohnertücher
- Scheuertücher

Herren-Wäsche

Tag- und Nachthemden

Danama-Hemden

Oberhemden

Derkal - Diqué

Battist rayé

Zephyr

für Oberhemden

Taschentücher

Wäschestoffe

aus den edelsten Gespinnsten

in Baumwolle, Halbleinen und Rein-
leinen für Leib- und Bettwäsche.

Wäsche-Ausstattungen

Fertige Bettwäsche

Denken Sie stets daran: Gute Marken sind
„Die Dankbarsten“

Touristen-Hemd

aus weißem Baumwollstoff
starkfädig.

Plattler-Hemd

weiß Halbleinen starkfädig

SPORTHAUS

JORDAN / BERLIN

Hauptgeschäft
SCHÖNEBERG

Hauptstr. 97, geg. Untergb.
Stephan 4612 u. 126

2. Geschäft

WILMERSDORF

Kaiser-Allee 49-50, Stadtpark
Pfalzburg 7019

1925 **Ein frohes neues Jahr!** 1925

Grösste Auswahl!

Skier, beste Esche,
21,—, 23,—, 25,—

Jugend-Skier,
compl. . . . 20,—

Stöcke 4.80

Skier

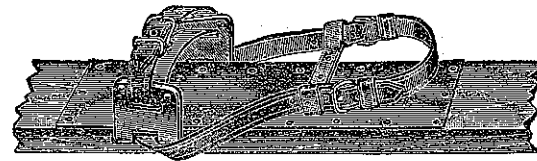
„Feldberg“ flach
„Telemark“ gekehrt

nur bei uns

sportgerecht!

Hickory-Stöcke
34,—, 36,—, 39,—

Eispickel, Steigeis.,
Seile, Laternen,
Felle, Rucksäcke



Eigene

Fach-Werkstätten

für Montage-Repa-
raturen im Hause.

Ski-Anzüge

durchaus erprobte Aus-
führung, extra schwer,
imprägn. Trikot-Tuch,
98,—, 106,—.

Aus Garbadine
52,—, 69,50.

Aus Segelleinen 43,—

Ski-Stiefel

Handarbeit, erprobt

amerik. Zebuleder
3fache Sohle
36,—, 38,—, 42,—

Sportstiefel

in allen Preislagen

Ski-Hosen

für Damen u. Herren
sportg. Ausführung
15,—, 16,—, 19,—

Wollwaren

in bester Güte
für Damen u. Herren
preiswert!

Alpentrachten

Orig.-Kostüme f. Damen u. Herren vieler Gegenden. Damenröcke,
Schürzen, Miederhüte, Orig. Joppen, Hosen, Röckef. H., Stutzen etc.

Teilzahlung gestattet! / / Mitglieder erhalten Rabatt!

J.C. MATZ · BERLIN

BRÜDERSTRASSE 13 · NAHE PETRIKIRCHE

GEGRÜNDET
1829

Spezial-Loden-Geschäft

Wintersport-
Bekleidung u.
= Ausrüstung

Wintersportgeräte
nebst Zubehör

Norweger Schneefäustlinge,
Sweater, Mützen, lange
Winterstutzen, Mars-Wickel-
Gamaschen, Kamelhaar- und
Lederwesten, Joppen, Anzüge,
Kostüme, Wettermäntel, Capes

Windjacken

Schneeschuhe nur ausgesucht
schöne Hölzer

Eschenrodel von prachtvollem Bau

ALPENTRACHTEN

Original-Kostüme
für Damen und Herren in den
verschiedensten Ausführungen

Antike Gürtel, Kostüm-Hüte,
Stutzen

Reichgestickte Gams-
und Wildleder-Hosen

Antike Gürtel, Kostüm-Hüte,
Mieder ~ Silberschmuck



Tägliche Wetterberichte der Winterkurorte kommen in der Wintersportsaison bei mir zum Aushang

Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Umlandstr. 193.

Postcheck-Konto: Berlin 37 858. — Fernsprecher: Steinplatz (8656).

2. Sektions-Sitzung 1925

Dienstag, den 10. Februar, abends 8 Uhr pünktlich in der
Technischen Hochschule zu Charlottenburg
Hauptgebäude Saal 120.

Tages-Ordnung:

1. Geschäftliches.
2. Anfrage des Hauptausschusses, ob die Mitteilungen wieder jedem Vollmitglied von 1926 an zugestellt werden sollen.
3. **Lichtbilder-Vortrag** unseres Sektionsmitgliedes Frau H. Böhmer: „**Erlebtes und erschautes in Südwest-Afrika**“.
4. Unvorhergesehenes.

2. Sonntags-Ausflug den 15. Februar (Familien Wanderung.)

Treffpunkt 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Bahnhof Wannsee. Mit Mundvorrat über Griebnitzsee nach Moorlake. Frühstückspause daselbst. Um 2 Uhr Rückmarsch über Nikolskoë nach Wannsee. 4 Uhr Kaffee im Kaiserpavillon in Wannsee. Rückfahrt von 5 Uhr ab.

Die Sektions-Sitzungen mit Lichtbildvorträgen im neuen Jahr finden statt in der Technischen Hochschule, Saal 120. Dienstag: den 13. Januar — 10. Februar — 10. März und 21. April. Am Montag, den 11. Mai, spricht Se. Excellenz Herr Generalleutnant Theodor v. Wundt über: „Engadin und Ortler Eisespracht“.

Das **letzte dieswinterliche Alpine-Kranz'l** findet statt am Sonnabend, den 28. März in der Loge in Charlottenburg. Festprogramme und Einladungen in der März Nummer. **Dr. H. Hecht**, Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes

der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E.V.)

1. Bericht über die 1. Sektionssitzung in der Tech. Hochschule in Charlottenburg am 13. Januar 1925. Der Vorsitzende, Herr Reg.-Rat Dr. H. Hecht, eröffnet um 8 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen zur ersten Sitzung im Neuen Jahr und erteilt, da Geschäftliche Mitteilungen nicht vorliegen, zu Punkt 2 der Tagesordnung Herrn Dr. Hans Hecht das Wort zu seinem Vortrag über „Schifahrten in den Kitzbühler Alpen“. Zu einleitenden Worten weist der Vortragende zunächst auf die Anforderungen hin, die an einen Schifahrer im Hochgebirge gestellt werden, sodann berichtet derselbe über seine im Februar 1924 mit A. Schuster-München ausgeführten zahlreichen Schifahrten in den Kitzbühler Alpen und führt hierbei die Schönheiten dieses Gebirgs-

stockes in zahlreichen eigenen Aufnahmen vor, Reicher Beifall lohnte den Vortragenden für seine mit Humor gewürzten Worte. Nach einem kurzen Schlußwort schließt der Vorsitzende gleich nach 10 Uhr die Sitzung. Ein weiteres Stündchen hielt die Freunde eines guten Glases Bockbier im Spatenbräu am Knie bis nach 11 Uhr zusammen.

2. Zur **Aufnahme** haben sich gemeldet:

a) Vollmitglieder:

Vorgeschlagen von den Herren

- 1. Herr Max Arnoldy, Magistratsbaurat. Frau Brée
- 2. Fräulein Emma Rückward, Lehrerin, Charlottenburg, Wielandstr. 25/26. Frau Brée, Frä. Schiefer
- 3. Fräulein Clara Koopmann Gewerbe-Aufsichtsbearbeiterin, Charlbg. Schlossstr. 57. Treptow, Gieräch

b) Familienmitglieder:

3. Auf die den Mitgliedern zugesandte Zahlkarte bitten wir den Jahresbeitrag 1925 einzusenden; bei denjenigen Mitgliedern, welche ihren Verpflichtungen aus dem Jahre 1924 noch nicht völlig nachgekommen sind, wird dieser Betrag gleichzeitig mit eingefordert. Bezüglich der Beitragshöhe sei auf den früheren Bericht über die Hauptversammlung der Sektion vom 16. Dezember verwiesen. Wir bitten höflichst, die Beträge bis 1. März einzusenden, da die Sektion nur soviel Stimmen für die Hauptversammlung des D. u. Oe. A.-V. erhält, als Mitgliedsbeiträge bis zum 15. März eingegangen sind. Mitglieder, welche nicht rechtzeitig zahlen, können ausgeschlossen werden, dieselben werden von den der Gaugemeinschaft märkischer Sektionen angeschlossenen Schwestersektionen nicht aufgenommen. Mitglieder, welche die Hälfte des Beitrages bis Ende Juni gestundet haben wollen, wollen einen derartigen Antrag an den Schatzmeister, Herrn Ingenieur Herholz, Friedenau, Feurigstr. 4 stellen. Die Ausweiskarte für 1925 wird erst nach Zahlung des ganzen Jahresbeitrages ausgehändigt.

4. Für Sonntag den 28. Februar ladet der Verein der Bayern (E.V.) die Mitglieder unserer Sektion zur Schwabinger Bauern Kirchweih nach der Philharmonie ein. 6 1/2 Uhr Saaleröffnung 8 Uhr Beginn. U. A. Festzug der Feuerwehr, Jungfernbund, Liedertafel. Bäcker- und Schmiede-Innung, der Fahensektion u. a. m. Ansprachen, Schuhplattler-Tänze, Trachtenprämierung, großes Bauern-Rennen. Alle Bauern tanzen bis 5 Uhr morgens. — Eintritt nur in lächerlicher Tracht. Eintrittskarten nur durch Herrn Meinzinger, Elsasser Straße 73II. Die Mitglieder unserer Sektion entrichten gegen Vorzeigen ihrer Mitglieds-karte den Vorzugspreis von nur 6 Mk., andere Gäste 12 Mk. Süd-deutscher Humor und echte Münchener Gemütlichkeit sind das Leit-motiv des jedenfalls eine große Gaudi versprechenden Abends. Kur-märker folgt dem freundlichen Rufe unserer Bayrischen Brüder und Schwestern recht zahlreich, es wird Euch nicht reuen.

Mitteilung der Plattl' Gruppe.

Die Plattl' Gruppe hält ihre Uebungsabende am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats im Saale des Eckmann'schen Tanzinstituts in Charlottenburg, Scharrenstr. 34 (Nähe Wilhelmplatz — Wilmersdorferstr.) sowie am 4. Dienstag jeden Monats im Schloßpark Restaurant, Berlinerstr. Ecke Luisenplatz in Charlottenburg, jeweilig von 8 1/4 Uhr bis 11 Uhr abends ab.

Der nächste Uebungsabend in Eckmanns Tanzinstitut findet ausnahmsweise am Donnerstag, den 12. Februar statt, die weiteren Uebungs-abende sodann programmäßig am Mittwoch, den 18. Februar, 4. und 18. März, 1. und 15. April in Eckmanns Tanzinstitut, am Dienstag, den 24. Februar und 24. März im Schloßpark Restaurant.

Am Sonnabend, den 18. April, findet ein Schlußkranz'l der Plattl' Gruppe statt.

Alle Sektionsmitglieder sind an den Uebungsabenden herzlich willkommen, auch sofern sie nicht das Platteln erlernen, sondern nur einige Stunden ungezwungener Fröhlichkeit miterleben wollen.

Nähere Auskunft über die Gruppe wird auf den Uebungsabenden, sonst durch die Schriftführerin, Fräulein Wegner, S. O. Reichen-bergerstr. 58. III, gern erteilt.

Sporthaus Jordan

I. Schöneberg, Hauptstraße 97
Stephan 126, 4612

II. Wilmersdorf, (Stadtpark) Kaiser-
allee 49-50. Pfalzburg 7019

(Mitglied des Alpenvereins)

Orig. Alpentrachten

f. Damen u. Herren. Röcke, Mieder, Jacken, Hosen

Windjacken

11,50, 17,—, 19,—, 22,50



Sportstiefel

15,—, 23,—, 26,—, 32,—

sowie sämtliche Artikel für:

Ski-Sport	Turnen	Gymnastik
Eislauf	Athletik	Wandern
Wassersport	Hockey	Bergsport

LOBEAG

Vorstand: Conrad Berner, Berlin. Aufsichtsrat: Studienrat Prof. Frz. Wagner, Regierungs- und Baurat Dr. Ing. Herbst, Medizinalrat Dr. Kleberger, sämtlich Berlin.

Aktien zu 100, 500 und 1000 Mark. Jahresdividende bis 60%. Logierermässigung, Gesellschaftsreisen, Freilogs und sonstige Vergünstigungen. Billigster Aufenthalt in den schönsten Gegenden des In- und Auslandes.

Spottbillige Italienreisen, 15 Tage nur 190 Mk. Florenz, Rom, Neapel oder Sizilien. für Reise, Pension und Führung. Auch allein nach eigener Route.

15 Tage Norwegen nur 350 Mk. für Schiffs-, Bahn- und Autobillets, Pension u. Führung.

Verlangen Sie Prospekt

Logierhaus Berner A.G., Berlin

Centralbüro: Charlottenburg, Kanistr. 86.

J.C. MATZ BERLIN

BRÜDERSTRASSE 13 · NAHE PETRIKIRCHE

GEGRÜNDET
1829

Spezial-Loden-Geschäft



Wintersport-
Bekleidung u.
= Ausrüstung

Wintersportgeräte
nebst Zubehör

Norweger Schneefäustlinge,
Sweater, Mützen, lange
Winterstutzen, Mars-Wickel-
Gamaschen, Kamelhaar- und
Lederwesten, Joppen, Anzüge,
Kostüme, Wettermäntel, Capes

Windjacken

Schneeschuhe nur ausgesucht
schöne Hölzer

Eschenrodel von prachtvollem Bau

ALPENTRACHTEN

Original-Kostüme
für Damen und Herren in den
verschiedensten Ausführungen

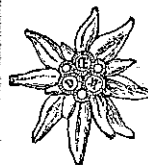
Antike Gürtel, Kostüm-Hüte,
Stutzen

Reichgestickte Gams-
und Wildleder-Hosen

Antike Gürtel, Kostüm-Hüte,
Mieder — Silberschmuck



Tägliche Wetterberichte der Winterkurorte kommen in der Wintersportsaison bei mir zum Aushang



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Umlandstr. 193.

Postscheck-Konto: Berlin 37 858. — Fernsprecher: Steinplatz (8656).

3. Sektions-Sitzung 1925

Dienstag, den 10. März, abends 8 Uhr pünktlich in der
Technischen Hochschule zu Charlottenburg
Hauptgebäude (nicht im Saal 120) sondern im Saal 358 (2 Treppen hoch)

Tages-Ordnung:

1. Geschäftliche Mitteilungen.
2. Lichtbilder-Vortrag unseres Sektionsmitgliedes des Herrn Föllmer
„Die Besteigung des Kilimandscharo“
mit eigenen Aufnahmen.
3. Unvorhergesehenes.

Mitteilung der Platt'l-Gruppe

Übungsabende finden statt am 18. März, 1. und 15. April in
Eckmann's Tanzinstitut in Charlottenburg, Scharrenstraße 34 (Nähe
Wilhelmsplatz — Wilmersdorfer Str.) und am 24. März im Schloß-
restaurant Charlottenburg, Luisenplatz 1. Am Sonnabend, den 18. April
findet das Schlußkranz'l (bei Eckmann) statt.

Alle Sektionsmitglieder sind an den Übungsabenden herzlich
willkommen, auch sofern sie nicht das Platteln erlernen, sondern nur
einige Stunden ungezwungener Fröhlichkeit miterleben wollen.

Nähere Auskunft über die Gruppe wird auf den Übungsabenden,
sonst durch die Schriftführerin, Fräulein Wegner, SO., Reichen-
bergerstr. 58^{III}, gern erteilt.

3. Sonntags-Ausflug den 22. März

(Familien Wanderung.)

Bei günstiger Witterung. Treffpunkt 10 Uhr Bahnhof Erkner.
Abmarsch 10^{1/4} Uhr (mit Mundvorrat) über Kranichberge nach Alt-
Buchhorst. 2 Uhr Kaffee daselbst. 3 Uhr Rückwanderung über Peetzsee
und Werlsee nach Erkner. Rückfahrt 5 Uhr. Die Führung hat Herr
Oberingenieur Goertz.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Bitte wenden!

Mitteilungen des Vorstandes
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E.V.)

1. Bericht über die 2. Sektionssitzung in der Tech. Hochschule in Charlottenburg am 10. Februar 1925. Der Vorsitzende, Herr Reg.-Rat Dr. H. Hecht, eröffnet um 8 Uhr die Sitzung, begrüßt die erschienenen Mitglieder und Gäste, verliest zu Punkt 1 der Tagesordnung die Neuanmeldungen zur Aufnahme und erteilt zu Punkt 2 unserem Mitgliede Frau Böhmer das Wort zu ihrem Vortrag „Erlebtes und Erschautes in Südwest-Afrika“. An Hand von Lichtbildern erzählt die Vortragende von den Erlebnissen ihres fast einjährigen Aufenthaltes in unserer früheren Kolonie aus der Zeit vor dem Kriege, und gibt ein außerordentlich anschauliches Bild von Land und Leuten, von den ungeheuren Schwierigkeiten, die unsere Kolonisten bei der Aufschließung des Landes zu überwinden hatten und die trotz aller Hindernisse doch schon zu einem Erfolge führten. Reicher Beifall lohnte die außerordentlich interessanten, reizvollen Ausführungen der Vortragenden trotz der Wehmut, die wohl jedes unserer Mitglieder beschlich, daß uns all unserer Kolonialbesitz geraubt ist. Aber wir müssen kämpfen, das Verlorene wiederzugewinnen und zwar nicht nur die überseeischen Gebiete; auch das deutsche Land rings um unser verkleinertes Vaterland herum einschließlich der abgetrennten Alpengebiete deutscher Zunge muß deutscher Herrschaft wiedergewonnen werden. Um diesen Gedanken in unseren Mitgliedern zu beleben, stellte der Vorsitzende zu Punkt 3 der Tagesordnung den Antrag des Vorstandes zur Abstimmung, daß unsere Sektion als korporatives Mitglied dem deutschen Kolonialverein beitreten möge, einen Antrag, den unser Mitglied Herr Föllmer, Vorsitzender des deutschen Kolonial-Vereins, näher begründete, indem er das Programm des deutschen Kolonial-Vereins eingehend erläuterte. Der korporative Beitritt der Sektion wurde daher einstimmig beschlossen. Ueber die Veranstaltungen des deutschen Kolonial-Vereins, zu dem unsere Mitglieder nunmehr Zutritt haben, wird laufend in unseren Mitteilungen berichtet werden. — Des Weiteren stand eine Anfrage des Hauptausschusses zur Beschlüßfassung, ob die Sektion die zwangsweise Lieferung der Mitteilungen des Hauptvereins vom 1. Januar 1926 ab gutheiße. Auf Befragen führte der Schatzmeister Herr Herholz aus, daß für 1926 deshalb eine Erhöhung des jetzigen Mitgliedsbeitrages nicht in Aussicht genommen sei. Darauf wurde auch dieser Antrag einstimmig angenommen. Nach Schluß der Sitzung gleich nach 10 Uhr vereinigten sich die Mitglieder in großer Zahl zu einem Abendschoppen im Spatenbräu am Knie.

2. Sowohl der Gesellschaftsabend des deutschen Kolonial-Vereins am 25. Februar, wie die Schwabinger Kirchweih des Vereins der Bayern am 28. Februar wurde von einer großen Anzahl unserer Mitglieder besucht, beide Veranstaltungen nahmen einen anregenden, in allen Einzelheiten erfreulichen Verlauf und es sei beiden Vereinen auch an dieser Stelle herzlich gedankt für die uns erwiesene gastliche Aufnahme.

3. Unser letztes diesjähriges Kranz'l findet statt am Sonnabend, den 28. März in der Loge in Charlottenburg, Kirchhofstr. 2, abends 7 Uhr.

Schuhplattler Tänze, Vorträge. Anzug: Gewand'l oder ländliche Tracht. Eintritt für Mitglieder einschl. Steuer 1.50 M., für Gäste durch Mitglieder eingeführt und dem Vorstand vorgestellt 2.— M. an der Kasse beim Eintritt in den Saal.

4. Am Freitag, den 27. März, abends 8 Uhr findet im oberen Saal des Opernhaus-Restaurants (Deutsches Opernhaus Charlottenburg, Untergrundbahnhof Bismarckstraße) ein geselliger Familien-Abend statt, bei dem Exzellenz Dr. Schultz-Ewerth, Gouverneur a. D. von Samoa, einen Vortrag über „Politische Vorgänge in der Südsee“ halten wird. Die künstlerische Leitung des Abends hat Herr Zschiedrich übernommen. Einlaßkarten für unsere Sektionsmitglieder gegen Vorzeigung ihrer Alpenvereinskarte 1925 zu 1.— M., für Nichtmitglieder — durch unsere Mitglieder eingeführt und legitimiert — für 2.— M. sind zu haben in der Geschäftsstelle des deutschen Kolonial-Vereins, SW 11, Bernburger-Straße 24-25, bei Herrn Föllmer, Charlottenburg, Am Lützow 6 und bei Herrn Zschiedrich, Charlottenburg, Suarezstraße 16, evtl. auch noch an der Abendkasse.

5. Die nächsten Lichtbilder-Vorträge finden statt am Dienstag, den 21. April und (letzter Vortrag) Montag, den 11. Mai.

BERGSPORT

*Bekleidung u. Ausrüstung
für Damen u. Herren*



ALBERT EHRLICH

BERLIN W⁶⁶ MAUERSTR. 95. ECKE FRIEDRICHSTR.

Sporthaus Jordan

I. Schöneberg, Hauptstraße 97
Stephan 126, 4612

II. Wilmersdorf, (Stadtpark) Kaiser-
allee 49-50. Pfalzburg 7019

(Mitglied des Alpenvereins)

Original - Alpentrachten

für Damen und Herren

Röcke, Mieder, Jacken und Hosen

Windjacken

wirkliche gute Qualität, für Herren, Damen u. Kinder

11,50 14,50 17,50 22,50

Lodenmäntel

imprägniert, 39,00 42,00 45,00

Bayr.

Flösserjacken

für Knaben und Herren, braun — blau 6,00 bis 13,00

Sportstiefel

erprobte Ausführungen

Schneeschuhe

preiswert! **Feldberg-Telemark** grösste
Auswahl!

Mitglieder erhalten Rabatt!

LOBEAG

Vorstand: Conrad Berner, Berlin. Aufsichtsrat: Studienrat Prof. Frz. Wagner, Regierungs-
und Baurat Dr. Ing. Herbst, Medizinalrat Dr. Kleberger, sämtlich Berlin.

Aktien zu 100, 500 und 1000 Mark. Jahresdividende, bis 50%. Logismässigung, Gesellschaftsreisen,
Freilogs und sonstige Vergünstigungen. **Billigster Aufenthalt** in den schönsten Gegenden
des In- und Auslandes.

Spottbillige Italienreisen, ¹⁵ Tage nur **190 Mk.** Florenz, Rom, Neapel
oder Sizilien.
für Reise, Pension und Führung. Auch allein nach eigener Route.

¹⁵ Tage **Norwegen** nur **350 Mk.** für Schiffs-, Bahn- und Autobilletts, Pension u. Führung.

Verlangen Sie Prospekt

Logierhaus Berner A.G., Berlin

Centralbüro: Charlottenburg, Kantstr. 86.

Soeben erschienen!

Wunder des Schneeschuhs

Ein System des richtigen Skilaufens und
seine Anwendung im alpinen Geländelauf
von **Arnold Frank** und **Hannes Schneider**

Ein grundlegend neuartiges Werk über den Skisport. Rund 240 Seiten Text,
250 Einzelbilder, 1100 kinematographische Reihenbilder.

Das Werk ist auf bestem holzfreien Scheufelen-Kunstdruckpapier
gedruckt und besteht aus zwei Teilen: einem illustrierten Textteil und den
auf losen Tafeln gedruckten, mit Erläuterungen versehenen Bildreihen.

Ausgabe A) Beide Teile in einem Ganzleinenband 30,— M.

Ausgabe B) Jeder Teil für sich in Ganzleinen gebunden und in
gemeinschaftlicher Kasette zusammen 36,— M.

Auf Wunsch wird das Werk gegen monatliche Teilzahlungen von je
5,50 M bzw. 6,60 M. geliefert.

Albert Nauck, Buchhandlung für alpine Literatur

BERLIN SW 48, Wilhelmstr. 28

Telefon: Lützow 9954 :: Postscheckkonto: Berlin 28509

J.C. MATZ BERLIN

BRÜDERSTRASSE 13 · NAHE PETRIKIRCHE

GEGRÜNDET
1829

Spezial=Loden=Geschäft



Wintersport=
Bekleidung u.
= Ausrüstung

Wintersportgeräte
nebst Zubehör

Norweger Schneefäustlinge,
Sweater, Mützen, lange
Winterstutzen, Mars-Wickel-
Gamaschen, Kamelhaar- und
Lederwesten, Joppen, Anzüge,
Kostüme, Wettermäntel, Capes

Windjacken

Schneeschuhe nur ausgesucht
schöne Hölzer

Eschenrodel von prachtvollem Bau

ALPENTRACHTEN

Original-Kostüme
für Damen und Herren in den
verschiedensten Ausführungen

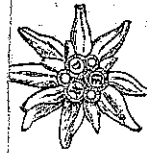
Antike Gürtel, Kostüm-Hüte,
Stutzen

Reichgestickte Gams-
und Wildleder-Hosen

Antike Gürtel, Kostüm-Hüte,
Mieder — Silberschmuck



Tägliche Wetterberichte der Winterkurorte kommen in der Wintersportsaison bei mir zum Aushang



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193.

Postscheck-Konto: Berlin 37 858. — Fernsprecher: Steinplatz (8656).

4. Sektions-Sitzung 1925

Dienstag, den 21. April, abends 8 Uhr pünktlich in der
Technischen Hochschule zu Charlottenburg
Hauptgebäude, Saal 120.

Tages-Ordnung:

1. Geschäftliches. Neu-Aufnahmen (siehe umseitig).
2. **Lichtbilder-Vortrag** des Herrn Prof. Dr. v. Ficker, Direktor des meteorologischen Institutes: „**Bergfahrten in den Alpen, dem Kaukasus und Turkestan**“.
3. Unvorhergesehenes.

4. Sonntags-Ausflug den 5. April 1925.

(Familien-Wanderung nach Trebbin.)

Abfahrt 9 Uhr Anhalter Bahnhof. Ankunft Trebbin 9.58. Abmarsch 10 Uhr mit Mundvorrat über Glau, Blankensee (Rast im alten Dorfkrug), Klein Beuthen nach Siethen, Kaffeerast. Weiter nach Ludwigsfelde. Wanderzeit 4½—5 Stunden. Rückfahrt von Ludwigsfelde 6.38. Ankunft Berlin Anhalter Bahnhof 7.24. Die Führung hat Herr Krüger.

1. Nachmittags-Zusammenkunft

Sonnabend, den 25. April 1925.

Nachmittags 5 Uhr in Waldfrieden (10 Min. von der Untergrundstation Dahlem-Dorf bzw. von der Straßenbahnhaltstelle Dahlem) Kaffee. Dann Wanderung durch den Grunewald nach Hundeköhle. Neu-Aufzunehmende haben Gelegenheit, sich auf den Spaziergängen und Wanderungen bekannt zu machen.

Bitte wenden!

5. Sonntags-Ausflug den 3. Mai 1925.

Treffpunkt 9 Uhr Bernau. Abmarsch 9.30 mit Mundvorrat über Schönwalde (Frühstücksrast) Mühlenbecker und Summet-See nach Summet (Kaffeerast), Weiter-Wanderung nach Birkenwerder. Von dort Heimfahrt. Gehzeit 5½—6 Stunden. Die Führung hat Herr Krüger.

Letzter Vortrags-Abend: Montag, den 11. Mai, abends 8 Uhr in der Techn. Hochschule Lichtbilder-Vortrag S. Excellenz des Herrn Th. von Wundt „Ueber Engadin und Ortler-Eisespracht“.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E.V.)

1. Bericht über die 3. Sektionssitzung in der Techn. Hochschule in Charlottenburg am 10. März 1925. Der Vorsitzende, Herr Reg.-Rat Dr. H. Hecht, eröffnet gleich nach 8 Uhr die Sitzung, begrüßt die erschienenen Mitglieder und Gäste, gibt zu Punkt 1 der Tagesordnung mehrere kleinere geschäftliche Mitteilungen bekannt und erteilt zu Punkt 2 unserem Mitgliede Herrn Föllmer das Wort zu seinem Vortrage: „Die Besteigung des Kilimandscharo“. Der Vortragende führt uns über Pört-Said und Aden nach Sansibar und an die Häfen von ehemals Deutsch-West-Afrika, Dares-Salaam, Bagamojo, Pangani und Tanga, deren Reinlichkeit und europäische Kultur sich vorteilhaft von den fremden Gebieten unterscheidet. In kurzen Etappen geht es dann zum 6000 m hohen Kilimandscharo, dessen fruchtbares Umland Dr. Peters den Deutschen aus der englischen Umklammerung gerettet hatte. Land und Leute ziehen auf den schönen Lichtbildern an unserem Auge vorüber. — Wie kraftvoll, wie mächtig in seinem Schaffen war das deutsche Kaiserreich! Reicher Beifall lohnte den Redner. Nach Schluß der Sitzung 9½ Uhr vereinten sich die Kurmärker im Spatenbräu am Knie zum Glase Bier in gewohnter Weise.

2. Neuanmeldungen

a) Vollmitglieder:

- | | |
|--|------------------------|
| 5. Herr Dr. Leopold Naumann, Studienrat,
Wilmersdorf, Landauer Str. 71 | Dr. Diede, Frau Diede |
| 6. Herr Albert Kühne, Kaufmann,
Berlin N4, Schlegelstr. 7 | Berndorf, Nagel |
| 7. Frä. Gertrud Behr, Lehrerin,
Berlin SO 33, Pücklerstr. 42 | Giese, Frä. Labahn |
| 8. Frä. Else Böttcher, Privatsekretärin,
Wilmersdorf, Kolberger Str. 7 | Frau John, Frä. Grell |
| 9. Herr Heinrich Lotze, Diplomingenieur
Charlottenburg, Grünstr. 161 | M. Gerner, Frau Gerner |
| 10. Frä. Therese Lotze, Lehrerin,
Oberschöneeweide, Rathausstr. 47 a II | M. Gerner, Frau Gerner |

b) Familien-Mitglieder:

11. Frau Hanna Kühne, Berlin, Schlegelstr. 71.

3. Im Hamburger Fremdenblatt finden wir folgende Mitteilung: Proteste gegen das deutsche Sicherheitsangebot! Der Tiroler Anzeiger, das Organ der christlich sozialen Partei, bringt an leitender Stelle unter dem Titel „Verrat an Südtirol“ einen Artikel, der sich mit dem in Behandlung stehenden Sicherheitsvertrag beschäftigt, in dem Deutschland auch die Grenze Italiens garantieren soll. „Wie sehr“, so heißt es in dem Artikel, „hat der Rückhalt des großen deutschen Volkes im Norden uns die Hoffnung gegeben, daß einstmals die Stunde schlagen werde, in der das große Unrecht, das Südtirol zugefügt wurde, ein Ende findet. Und nun tritt der ungeheure Gedanke an uns heran, daß das Deutsche Reich, um augenblicklicher politischer Vorteile willen, das Jewel der deutschen Lande, von einem deutschen Edelvolk bewohnt, für alle Zukunft wegwerfen will und dem Unterdrücker garantieren soll, mag er mit diesem Volk tun, was er will. Der moralische Eindruck auf das geknechtete Südtirol wird sich in Haltlosigkeit und Verzweiflung äußern, um so verhängnisvoller in dem Zeitpunkt, wo dieses Volkstum in die entscheidende Phase des Kampfes um seine Selbsterhaltung eingetreten ist und eines starken Rückhaltes mehr denn je bedarf.“ Der Ausschuß der Vaterländischen Verbände Groß-Hamburgs sendet uns eine Entschliebung, die sich grundsätzlich scharf gegen Stresemanns Angebot eines Sicherheitspaktes wendet, um das wir unsere Ansprüche auf Wiedergewinnung der uns im Westen geraubten Gebiete aufgaben. Es heißt in der Entschliebung: „Es ist uns unverständlich, wie der deutsche Reichsaußenminister den Feinden einen solchen Vertrag anbieten kann, selbst wenn er dadurch zu erreichen glaubt, daß der Erbfeind seine Ansprüche auf das deutsche Rheinland aufgeben würde. Es würde so urdeutsches Land, das von treudeutschen Volksgenossen bewohnt wird, dem Feinde ausgeliefert. Wir warnen die Deutsche Regierung und den deutschen Reichstag, der in dieser Sache überhaupt noch garnicht befragt worden ist, diesen Weg zu beschreiten“. Ein Kommentar erübrigt sich.

Albert Ehrlich

Deutsches Moden- und Sporthaus
BERLIN W 66
Mauerstr. 95, Ecke Friedrichstr.

Sonderartikel für Kletterturen!

Kletterweste

aus Lederstoff „Eisenstark“ mit Aermeln oliv und lederfarben
Mk. 25,-

Kletterhose

aus Lederstoff „Eisenstark“, Doppelgesäß, am Knie mit Lederriemen zu schnallen, oliv und lederbraun
Mk. 20,-

Kletterseile

aus 1a italien. Langhanfgarn, geflochten
10 mm stark Mk. 0,45
13 mm „ Mk. 0,75



Kletterschuhe

mit Hanf- od. Manchon-
sohle und Lederbesatz
Mk. 8,- u. 9,-
Einfache, niedrige
Mk. 3,50

Windjacke

aus imprägn. Stoffen
M. 15,- 25,- 28,-

Rucksäcke

inpraign. Leinen m. breit. Tragriemen Mk. 11,- bis 22,-

Wetterschutzmäntel
aus Loden und Schlangenseide

Sporthaus Jordan

I. Schöneberg, Hauptstr. 97
Stephan 126 u. 4612

II. Wilmersdorf (Stadtspark)
Kaiser-Allee 49-50, Pfalzburg 7019

(Mitglied des Alpenvereins)

Wir führen Sportgeräte, Sportbekleidung
in fachm. geprüfter Qual. f. alle Sportarten!

Lodenmantel, prima Qual. zu bedeutend
herabgesetzten Preisen!

Unsere Windjacken gar. wasserdicht
Spezial- prima - prima
für Kinder — Damen — Herren
11,50 17,50 24,50

Bay. Flösserjacken, f. Kinder u. Herren 8,— 11,30

Mitglieder erhalten Rabatt!

Soeben erschienen!

Soeben erschienen!

Wunder des Schneeschuhs

Ein System des richtigen Skilaufens und
seine Anwendung im alpinen Geländelauf
von Arnold Frank und Hannes Schneider

Ein grundlegend neuartiges Werk über den Skisport.

Rund 240 Seiten Text, 250 Einzelbilder, 1100 kinematographische Reihenbilder. Das Werk ist auf bestem holzfreien Scheufelen-Kunstdruckpapier gedruckt und besteht aus zwei Teilen: einem illustrierten Textteil und den auf losen Tafeln gedruckten, mit Erläuterungen versehenen Bildreihen.

Ausgabe A. Beide Teile in einem Ganzleinenband 30,— M.

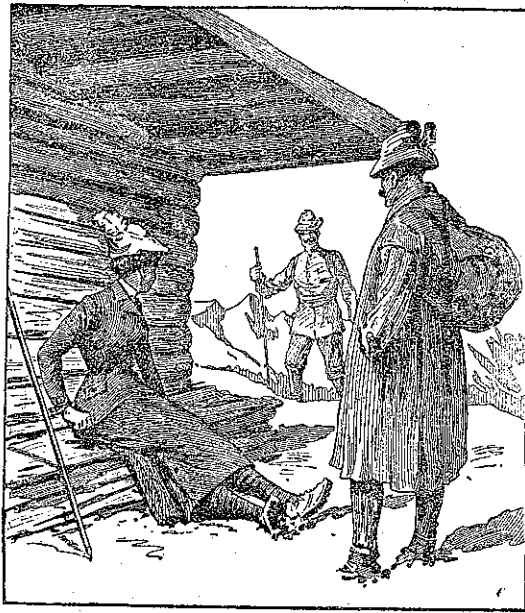
Ausgabe B. Jeder Teil für sich in Ganzleinen gebunden und in gemeinschaftlicher Kassette zusammen 36,— M.

Auf Wunsch wird das Werk gegen monatliche Teilzahlungen von je 5,50 M. bzw. 6,60 M. geliefert.

Die einschlägige alpine Literatur, sowie Führer u. Karten sind ständig am Lager.

Albert Nauck, Buchhandlung für alpine Literatur
BERLIN SW 48, Wilhelmstr. 28

Telefon: Lützow 9954 :: Postscheckkonto: Berlin 28509



J. C. MATZ
SPEZIAL-LODEN-GESCHÄFT
 GEGRÜNDET 1829 **BERLIN C** GEGRÜNDET 1829
 13 BRÜDERSTRASSE 13

TOURISTEN- U. JAGD-BEKLEIDUNG
FÜR DAMEN U. HERREN

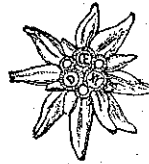
Vornehme Maßkleidung für Damen u. Herren

BERGSPORT-SPEZIALITÄTEN

Wetterfeste Bekleidung / Windjacken / Lodenmäntel / Erstklassige
 Rucksäcke / Kletterschuhe / Gletscherseile / Eispickel / Nagelstiefel
 Oberbayerische Lederhosen / Lodenhüte / Touristen-Hemden / Blaue
 Allgäuer Leinenjacken / Wickelgamaschen / Wollstutzen usw.

Lodenbekleidung jeder Art

Alles Nötige für den Alpinisten und Bergsteiger am Lager



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Umlandstr. 93. — Fernspr.: Steinplatz (8656)
 Postscheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
 Berlin 37 858

5. Sonntags-Ausflug den 3. Mai 1925.

Treffpunkt 9 Uhr Bernau. Abmarsch 9.30 mit Mundvorrat über Schönwalde (Frühstücksrast) Mühlenbecker- und Summet-See nach Summet (Kaffeerast), Weiter-Wanderung nach Birkenwerder. Von dort Heimfahrt. Gehzeit 5 1/2—6 Stunden. Die Führung hat Herr Krüger.

5. Sektions-Sitzung 1925

Montag, den 11. Mai, abends 8 Uhr pünktlich in der
Technischen Hochschule zu Charlottenburg
 Hauptgebäude, Saal 301.

Tages-Ordnung:

1. Geschäftliches. Neu-Aufnahmen (siehe umseitig).
2. **Lichtbilder-Vortrag** S. Exellenz des Herrn Theodor von Wundt über „Engadin und Ortler Eisespracht“.
3. Unvorhergesehenes.

6. Sonntags-Ausflug den 24. Mai 1925.

Abfahrt Berlin Stettiner Fernbahnhof 7.30 mit Sonntagsrückfahrkarte nach Biesenthal. Abmarsch von dort 8.30 über Sämith-See, Schwärze-See, nach Spechthausen (Mittagsrast). Weiterwanderung durch das Nonnenfließ über Buchholz, Melchow (Kaffeerast) nach Biesenthal. Von dort gegen 7 Uhr abends Heimfahrt nach Berlin. Wanderzeit 6 1/2 Std.

Nachzügler fahren ab Stettiner Bahnhof 10.10 bis Eberswalde, wandern von dort über Wasserfall nach Spechthausen. Dort im Gasthaus Waldhof Treffpunkt gegen 1/2 2 Uhr nachm. Weiterwanderung wie oben. Wanderzeit 4 Stunden, die Führung hat Herr Krüger.

2. Nachmittags-Zusammenkunft

Sonnabend, den 9. Mai 1925.

Nachmittags 5 Uhr in Waldfrieden (10 Min. von der Untergrundstation Dahlem-Dorf bezw. von der Straßenbahnhaltestelle Dahlem) Kaffee. Dann Wanderung durch den Grunewald nach Hundekehle. Neu-Aufzunehmende haben Gelegenheit, sich auf den Spaziergängen und Wanderungen bekannt zu machen.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender
 Bitte wenden!

Mitteilungen des Vorstandes
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. Bericht über die 4. Sektionssitzung am Dienstag den 21. April, abends 8 Uhr im Saal 301 der Technischen Hochschule zu Charlottenburg. Der Vorsitzende, Herr Regierungsrat Dr. Hecht eröffnet um 8 $\frac{1}{4}$ Uhr die Sitzung und verweist unter Punkt 1 der Tagesordnung „Geschäftliches“ auf den Aufruf der Münchener Sektionen, der Bergwacht, des Bayerischen Ski-Verbandes und des Verwaltungsausschusses des D. u. Oe. A. V. betreffend die Erbauung einer zweiten Zugspitzbahn, gegen deren Ausführung schärfster Protest erhoben wird, dem sich in der Abstimmung auch unsere Sektion einstimmig anschließt. Nach Verlesung der Neu-Anmeldungen stellt der Vorsitzende Herrn Prof. Dr. von Ficker den Anwesenden vor und erteilt demselben das Wort zu seinem Vortrag über Bergfahrten in den Alpen, im Kaukasus und Turkestan. Glühende Liebe zu den Bergen und zu der Natur sprach aus den Worten des Vortragenden und außerordentlich schöne Lichtbilder brachten uns schier im Sonntagsgewande Altes und Neues aus der Alpenwelt. Worte vermögen den Eindruck nicht wiederzugeben, den der Vortrag in uns allen hinterlassen hat. Reicher Beifall lohnte den Vortragenden, dem der Vorsitzende die Bitte aussprach, nicht das letzte Mal unsere Sektion durch eine Schilderung seiner Bergfahrten über den Alltag hinaus gehoben zu haben. Schluß der Sitzung 10 Uhr.

2. Herr Georg Kunze-Dresden-Altstadt Lüttichaustr. 13^H, empfiehlt sich als Führer ausgewählter Wanderungen und aller Klettertouren in der sächsischen Schweiz. Derselbe ist als guter Fels-Führer bekannt. Mitglieder, welche sich im Klettern vervollkommen wollen, mögen sich mit Herrn Kunze in Verbindung setzen.

3. Zur Aufnahme haben sich gemeldet:

a) Vollmitglieder

Vorgeschlagen von den
Mitgliedern:
Abel. Dr. Schulz

12. Herr Fritz Silber Apotheker - Berlin
Swinemünder Str. 52.

13. Fräulein Clara Hunecke, Schwester Frau Harms. Frau Krüger
Berlin-Westend Nußbaumallee 38.

b) Familienmitglieder

14. Frau Hofrat Franziska Abel-Friedenau
Cranachstr. 4.

15. Frau Frieda Silber, Swinemünder Str. 52.

4. Zeitungsnachrichten zufolge werden von Mitte Juni ab Sonderzüge nach den Deutschen Alpen fahren, für die eine schriftliche Bestellung von Plätzen vorgesehen ist. Näheres wird nach genauer Feststellung der Fahrpläne mitgeteilt werden.

Die für die Reisen ins Ausland zuständigen Paßstellen, Konsulate u. s. w. sind:

a) für **Oesterreich**: Das Oesterreichische Generalkonsulat Berlin NW, Bendlerstr. 15.

b) für **Italien**: Das Italienische Konsulat Berlin W 10, Tiergartenstr. 6.

c) für die **Schweiz**: Die Schweizerische Gesandtschaft Paßabteilung Berlin NW 40, Fürst Bismarckstr. 4.

d) für die **Tschechoslowakei**: Konsulat der Tschechoslowakischen Republik Berlin NW Hildebrandstr. 11.

Ueber Tirol erteilt das Landesverkehrsamt in Innsbruck (Landhaus) bereitwilligst Auskunft. Zur Zeit beträgt die Pension je nach Unterkunft in einfachen Gaststätten 8 Schilling, in erstklassigen Hotels 13,50 Schilling, das Bett entsprechend 2 bzw. 5 Schilling. 1 Schilling = 0,65 R. M.

5. Wie aus dem Aufdruck auf der Rückseite der roten Quittungszettel über den Jahresbeitrag 1925 zu entnehmen ist, sind die A- und B-Mitglieder unserer Sektion bei der Vertragsgesellschaft „Iduna“ gegen alpine Unfälle von Vereinswegen für das Jahr 1925 versichert mit:

100,— GM für den Todesfall,
1000,— „ für Invalidität,
0,50 „ Tagegeld (ab 8. Tag),
bis 50,— „ für Bergungs- und Transportkosten.

Alle Schaden-Anmeldungen sind zu richten an Direktor Söllner, München, Pönganser Str. 32, Fernruf 72678.

Da diese Schadenersatz-Sätze sehr gering sind, empfiehlt es sich für unsere Mitglieder, freiwillig eine Erhöhung dieser Sätze zu beantragen und zwar wahlweise nach folgender Klasseneinteilung:

Klasse	I	II	III
Todesfall G. M.	500.—	1000.—	2000.—
Invalidität „	5000.—	10 000.—	20 000.—
Tagegeld „	3.75	7.50	15.—
Bergungskosten „	75.—	100.—	150.—
Prämienzuschlag „	3.—	6.—	12.—

Der Einschluß von Schirennen bedingt 20% Zuschlag zu vorstehenden Prämien.

Anmeldungen unter gleichzeitiger Einzahlung des Prämienbetrages an das Postscheckkonto der Sektion Kurmark D. Oe. A. V. Friedenau (nicht Charlottenburg) nimmt unserer Sektionskassierer Herr Herholz, Berlin-Friedenau, Feurigstr. 4 bis zum 20. Mai entgegen.

6. Mitglieder, welche ihre Adresse ändern, wollen dies umgehend der Geschäftsstelle, Charlottenburg, Uhlandstr. 193, melden, damit keine Unterbrechung in der Zusendung der Einladungen erfolgt.

7. Wir verweisen auf die Beilage: „Reise und Wanderung“ der Buchhandlung Rich. Schwarz, Berlin, Jägerstr. 61.

8. **Deutsche Alpenzeitung**. Dieses vor dem Kriege weitverbreitete und meist gelesene illustrierte alpine Blatt erscheint seit Anfang dieses Jahres wieder monatlich (Bergverlag Rudolf Rother, München). Das kürzlich erschienene erste Heft bringt, begleitet von reichem Lichtbilderschmuck, eine Reihe lezenswerter alpiner Abhandlungen, Bericht über die Erstüberschreitung des Mont Blanc auf

Skiern durch R. v. Tscherner und Ulrich Wieland aus der Feder des letzteren, ferner eine Schilderung von Gletschertouren im Feuerland durch Alberto de Agostino. In einem feingeschriebenen Aufsatz versteht es Dr. Henry Hoek der Bedeutung des Bergmalers Hans Beatus Wieland gerecht zu werden. Wichtige Mitteilungen bergsportlicher, alpin-biographischer und verkehrstechnischer Natur ergänzen den textlichen Teil. Die gefällige äußere Form, in die der Verlag die Zeitschrift kleidet, und das offensichtliche Bestreben der Schriftleitung (Julius Schätz-München und Alfred Graber-Zürich), jene spießbürgerliche Verflachung fernzuhalten, unter welcher das alpine Schrifttum der Nachkriegsjahre so bedauerlich litt, lassen erhoffen, daß die „Deutsche Alpenzeitung“ in ihrer neuen Form dazu bestimmt bleibt, eine seit langem fühlbare Lücke in der alpinen Tagesliteratur auszufüllen.

Sporthaus Jordan

I. Schöneberg, Hauptstr. 97
Stephan 126 u. 4612

II. Wilmersdorf (Stadtspark)
Kaiser-Allee 49-50, Pfalzburg 7019

(Mitglied des Alpenvereins)

Wir führen Sportgeräte, Sportbekleidung
in fachm. geprüfter Qual. f. alle Sportarten!

Lodenmantel, prima Qual. zu bedeutend
herabgesetzten Preisen!

Unsere Spezial-	Windjacken	gar. wasserdicht prima - prima
	tür Kinder — Damen — Herren	
	11,50	17,50 24,50

Bay. Flösserjacken, f. Kinder u. Herren 8,— 11,30

Mitglieder erhalten Rabatt!

Für die Pfingst-Klettertur!

Kletterweste aus Lederstoff, „Eisenstark“, mit Ärmeln, oliv oder lederfarben . . . M 25.—



Kletterschuhe m. Hanf- oder Manchonsole und Lederbesatz M 8.— u. 9.—
Einfache, niedrige M 3,50

Kletterhose aus Lederstoff „Eisenstark“, Doppelgesäss, am Knie mit Lederriemen zu schnallen, oliv oder lederfarben M 20.—

Alpen-Vereins-Rucksack aus bestem Leinen, 3 Aussen-, 1 Innentasche, Zwischenwand, br. Ledertragriemen, Mantelriemen, sehr stabil M 22.—
Einfach. von M 7,50 bis 14.—

Kletterseile aus Italt. Langhanfgarn geflochten, 10 mm stark mtr. M 0,45
18 mm stark mtr. M 0,75

Windjacken aus impr. Segelleinen M 15.— u. 25.—
aus braungrün Gabardine M 28.—

Sport-Anzüge / Wettermäntel / Bergstiefel etc.

ALBERT EHRICH } BERLIN W 66

Ecke Friedrichstrasse Mauerstrasse 95 Ecke Friedrichstrasse

Soeben erschienen!

Soeben erschienen!

Wunder des Schneeschuhs

Ein System des richtigen Skilaufens und seine Anwendung im alpinen Geländelauf von Arnold Frank und Hannes Schneider

Ein grundlegend neuartiges Werk über den Skisport.

Rund 240 Seiten Text, 250 Einzelbilder, 100 kinematographische Reihenbilder. Das Werk ist auf bestem holzfreien Scheufelen-Kunstdruckpapier gedruckt und besteht aus zwei Teilen: einem illustrierten Textteil und den auf losen Tafeln gedruckten, mit Erläuterungen versehenen Bildreihen.

Ausgabe A. Beide Teile in einem Ganzleinenband 30,— M.

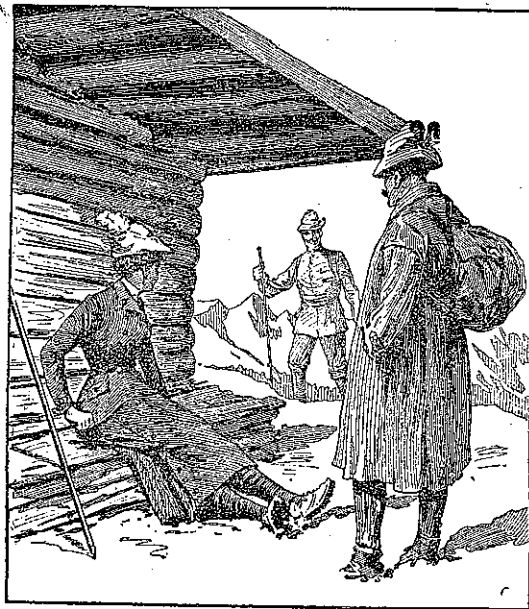
Ausgabe B. Jeder Teil für sich in Ganzleinen gebunden und in gemeinschaftlicher Kasette zusammen 36,— M.

Auf Wunsch wird das Werk gegen monatliche Teilzahlungen von je 5,50 M. bzw. 6,60 M. geliefert.

Die einschlägige alpine Literatur, sowie Führer u. Karten sind ständig am Lager.

Albert Nauck, Buchhandlung für alpine Literatur
BERLIN SW 48, Wilhelmstr. 28

Telefon: Lützow 9954 :: Postscheckkonto: Berlin 28509



J. C. MATZ

SPEZIAL-LODEN-GESCHÄFT

GEGRÜNDET
1829

BERLIN C

GEGRÜNDET
1829

13 BRÜDERSTRASSE 13

TOURISTEN- U. JAGD-BEKLEIDUNG FÜR DAMEN U. HERREN

Vornehme Maßkleidung für Damen u. Herren

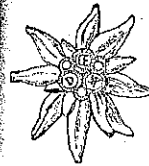
BERGSPORT-SPEZIALITÄTEN

Wetterfeste Bekleidung / Windjacken / Lodenmäntel / Erstklassige
Rucksäcke / Kletterschuhe / Gletschenseile / Eispickel / Nagelstiefel
Oberbayerische Lederhosen / Lodenhüte / Touristen-Hemden / Blaue
Allgäuer Leinenjacken / Wickelgamaschen / Wollstutzen usw.

Lodenbekleidung jeder Art

Alles Nötige für den Alpinisten und Bergsteiger am Lager

Buchdruckerei Adolf Wolff, NW, Birkenstr. 88.



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 93. — Fernspr.: Steinplatz (8656)
Postscheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
Berlin 37858

3. Sonnabend-Treffen am 20. Juni 1925

Nachmittags 5 Uhr in Waldfrieden (10 Min. von der Untergrundstation Dahlem-Dorf bezw. von der Straßenbahnhaltestelle Dahlem) Kaffee. Dann Wanderung durch den Grunewald nach Hundekehle. Neu-Aufzunehmende haben Gelegenheit, sich auf den Spaziergängen und Wanderungen bekannt zu machen.

7. Sektions-Ausflug am 27—28. Juni 1925

A. Abfahrt am 27. Juni ab Schles. Bhf. 130, Alex. Pl. 136, Friedr. Str. 143, Zoo 155, Charl. 201, Wannsee 222 nachm. nach Wiesenburg (Mark). Ankunft 405. Dort Spaziergang durch Dorf, Schloßpark und nähere Umgebung. Uebernachten im Gasthof zum Hofjäger und Gasthof Paul (vorher rechtzeitig anmelden!). Nachzügler erreichen Wiesenburg noch am gleichen Tage
entweder mit Zug ab Schles. Bhf. 638, Alex. Pl. 643, Friedr. Str. 650, Zoo 708, Charl. 716, Wannsee 735, an Wiesenburg 907 abends,
oder mit Zug ab Charl. 405 nachm. nach Belzig, (Vorortkarten benutzbar), Ankunft 551. Von dort in 2 Std. Chausseewanderung nach Wiesenburg.

Am Sonntag Abmarsch 830 morgens. Wanderung mit Mundvorrat und gefüllter Feldflasche durch die Rummel bei Spring über Forsthaus Schlessen, Golmenglin, Medewitz zurück nach Wiesenburg. Wanderzeit 6 1/2 Stunden. Rückfahrt ab Wiesenburg 754. An Berlin-Charl. 944 usw.

B. Mitglieder, welche erst am Sonntag nachkommen, fahren
entweder ab Schles. Bhf. 555, Alex. Pl. 602, Friedr. Str. 610, Zoo 626, Charl. 633, Wannsee 650, an Wiesenburg 837 vorm. Wanderung mit den am Samstag Gefahrenen wie zu A.
oder ab Schles. Bhf. 733, Alex. Pl. 740, Friedr. Str. 747, Zoo 803, Charl. 841, Wannsee 827, an Wiesenburg 1007. Dort entweder Spaziergang durch Dorf, Schloßpark und nähere Umgebung oder Wanderung durch die Rummel bei Spring nach Medewitz und zurück nach Wiesenburg. Wanderzeit 4 Stunden.

Treffpunkt beider Parteien gegen 5 Uhr nachm. im Gasthof Paul beim Nachmittagskaffee.

Da Anfang Juni der Sommerfahrplan in Kraft tritt, kann für die obigen Züge keine Gewähr übernommen werden. Es wird gebeten, den neuen Fahrplan daraufhin einzusehen. In Betracht kommt die Strecke Berlin-Belzig-Güsten-Sangerhausen.

Die Führung hat Herr Krüger.

4. Sonnabend-Treffen am 4. Juli 1925

Programm wie unter 3.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes

der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. Bericht über die 5. Sektionssitzung am Montag, den 11. Mai, abends 8 Uhr, im Saal 301 der Technischen Hochschule zu Charlottenburg. Der Vorsitzende, Herr Regierungsrat Dr. H. Hecht eröffnet.

gleich nach 8 Uhr die Sitzung und begrüßt nach einigen geschäftlichen Mitteilungen und Verlesung der Neu-Anmeldungen S. Exzellenz Herrn Theodor v. Wundt als den Vortragenden des heutigen Abends, der am Tage des Einzugs des Reichspräsidenten Hindenburg durch den illust. Gast zu einem besonderen Festtag auch für die Sektion gestempelt wird. Nach einleitenden Worten führt uns Herr v. Wundt in die erhabene Bergwelt des Ober-Engadin und der vielgeliebten Ortlergruppe. Der Morteratsch, die Bernina, der Piz-Palü und Blicke vom Languard grüßen uns als alte Freunde und die Königsspitze, Zebur und Ortler, Monte Cristallo Cevedale, Geisterspitze und den Madatsch geht's herauf herunter, wie so oft in früheren Tagen, als wir, ohne Grenzplackereien bestehen zu müssen, diesen deutschen Feis und Firn betrafen und mit den treuen Tirolern in Sulden und Trafoi Händedruck wechselten. Reicher Beifall lohnte den Vortragenden, und als sich nach Schluß der Sitzung gegen 10 Uhr die Kurmärker mit ihrem lieben Gast noch im Spatenbräu am Knie zu einem Schoppen zusammensetzten, wurden weitere Erlebnisse aus dieser schönen Bergwelt ausgetauscht. Auch an dieser Stelle sei Herr v. Wundt nochmals herzlich gedankt für seinen schönen Lichtbildervortrag.

2. Zur Aufnahme haben sich gemeldet:

- | | |
|---|---|
| <p>a. Vollmitglieder:</p> <p>16. Herr Ernst Karutz, Rektor, Charlottenburg, Spreestraße 24</p> <p>17. Frä. Maria Tauchert, Reichsbank-Stenographin, Berlin O 17, Mühlenstraße 57 I</p> <p>18. Herr Dr. Gottfried Brunner, Oberstudienrat, Steglitz, Stindestraße 3</p> <p>19. Herr Rudolf Bertram, Bankbeamter, Berlin W, Südwestkorso 57</p> <p>20. Herr Karl Edelmann, Gewerbe-Oberlehrer, Berlin, Schivelbeinerstraße 40</p> <p>21. Herr Dr. Hans Rösner, Chemiker, Grube Ilse Nr. 2</p> <p>22. Frä. Elli Haase, Lehrerin, Wilmersdorf, Berlinerstraße 20</p> <p>23. Herr Paul Walter, Bankbeamter, Berlin SW. 61, Schleiermacherstraße 11</p> <p>24. Herr Albrecht Sander, Regierungsrat, Hewaldstraße 2</p> <p>25. Frä. Anneliese Osterroth, Bibliothekarin, Lichtenfelde Ost, Mittelstraße 4</p> <p>26. Herr Heinz Peschlow, Holzhändler, Berlin W. 50, Nachodstraße 4</p> <p>27. Frä. Anneliese Ebner, Privatsekretärin, Steglitz, Fregestraße 39 D</p> <p>28. Herr Paul Jencke, Postassessor, Dipl.-Ingenieur, Charlottenbg., Sybelstr. 25 III</p> <p>29. Frä. Emmy Deckmann, Buchhändlerin, Halensee, Markgraf-Albrechtstraße 2, bei Reinhardt</p> <p>30. Frä. Charlotte Bathe, Bibliotheksoberssekretärin a. d. Preuß. Staatsbibliothek, Lichtenfelde-West, Hortensienstraße 12 I</p> | <p>Vorgeschlagen von den Mitgliedern:</p> <p>Groeger, Kobert</p> <p>Buckes, Frä. Berndorff</p> <p>Dr. Scholz, Frä. Schiefer</p> <p>Frau Brée, Frau Hecht</p> <p>Frau Scheurig, Frau Schulz</p> <p>Dr. Goertz, Frau Goertz</p> <p>Becker, v. Frankenberg</p> <p>Abel, Frä. v. Staaden</p> <p>O. Graske, Dr. Schröder</p> <p>Frä. M. Meyer, Möllers</p> <p>O. Graske, Dr. Schröder</p> <p>Frä. M. Mayer,</p> <p>Frä. v. Wrochem</p> <p>W. Pohl, A. Pohl</p> <p>W. Kahnert, A. Jentsch</p> <p>Frä. Schwarz, Frä. Paeßler</p> |
|---|---|

31. Herr Paul Rühning, Kaufmann, Charlottenburg, Bleibtreustraße 5 Boese, Hennikens

b. Familienmitglieder:

32. Frau Elisabeth Karutz, Charlottenburg, Spreestraße 24
33. Herr Ernst Karutz, Primaner, ebenda
34. Frau Herta Bertram, Berlin W., Südwestkorso 57
35. Frau Helene Edelmann, Berlin, Schivelbeinerstraße 40
36. Frau Else Sander, Hewaldstraße 2
37. Frau Friedel Peschlow, Berlin W. 50, Nachodstraße 4
38. Frau Liese Jencke, Charlottenburg, Sybelstraße 25 IV

3. Vom 15. Juli bis 15. September ist das Sektionsbüro Charlottenburg, Umlandstraße 193 (Tel. Amt Steinplatz 8656) geschlossen. Alle etwaigen Anträge sind bis spätestens 10. Juli dorthin zu richten, sofern vorherige Erledigung gewünscht wird.

Bergsport-Bekleidung u. Ausrüstung

für Herren und Damen

Sport-Anzüge aus Cheviot, Loden usw. M 70, - 80, - 90, -	Windjacken aus imprägn. Stoffen M 15, - und 25, -	Sporthosen, einfarbig und kariert M 16, 50 und 20, -
--	---	--

Loden-Mäntel, imprägn. Kamelhaarloden
M 27, - bis 70, -

Woll- und Kamelhaarwesten und Pull-overs
M 16, - bis 48, -

Sport-Stutzen, Strümpfe
M 3, 50 bis 12, -

Mars-Wickelgamascen
Halbwolle M 7, 10
Reine Wolle „ 13, 70

Leinen-Jacken, blau u. braun M 10, - u 11, 50

Oel-Batist-Mantel, wasserdicht M 90, -

Sport-Hemden, in gedeckten Farben, Flanel
M 10, 50 und 11, 50

Lodenhüte
M 6, 75 bis 10, -
Echte Pichler M 14, -



Schlangenseiden-Mantel, absolut wasserdicht, nur 350 gr schwer, mit Tasche, M 80, -

Rucksäcke, impr. Leinen, in allen Größen
M 7, 50 bis 22, -

Norweger Modell mit Traggestell
M 35, - und 45, -

Bergstiefel, zwiege- näht, Rindleder mit Lederfutter, beste Allgäuer Arbeit

f. Damen M 36, - bis 42, -
f. Herren „ 38, - „ 44, -

Kletterschuhe m Hanf- oder Manchonsohle für Damen M 8, -
Herren „ 9, -
Einfache niedrige
M 3, 50

Eispickel, Kletterseile, Laternen, Schnebrillen

Horeschowsky-Steigeisen M 23, -
Alleinverkauf für Norddeutschland

Aluminium-Kocher, Proviantbüchsen, -Flaschen, -Becher usw.

Nur sportgerechte Artikel!

Sachkundige Bedienung!

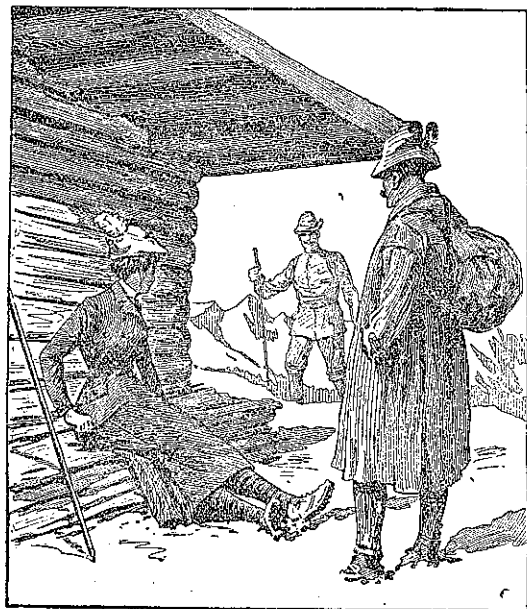
Mass-Anfertigung

eleganter Herren- und Damen-Sport- und Reise-Kostüme aus Loden, Cheviots und engl. Homespun.

Albert Ehrlich

Deutsches Moder- und Sport-Haus

Berlin W 66, Mauerstraße 95, Eckhaus Friedrichstraße



J. C. MATZ

SPEZIAL-LODEN-GESCHÄFT

GEGRÜNDET
1829

BERLIN C

GEGRÜNDET
1829

13 BRÜDERSTRASSE 13

TOURISTEN- U. JAGD-BEKLEIDUNG FÜR DAMEN U. HERREN

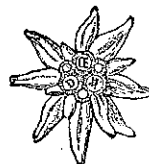
Vornehme Maßkleidung für Damen u. Herren

BERGSPORT-SPEZIALITÄTEN

Wetterfeste Bekleidung / Windjacken / Lodenmäntel / Erstklassige
Rucksäcke / Kletterschuhe / Gletscherseile / Eispickel / Nagelstiefel
Oberbayerische Lederhosen / Lodenhüte / Touristen-Hemden / Blaue
Allgäuer Leinenjacken / Wickelgamaschen / Wollstutzen usw.

Lodenbekleidung jeder Art

Alles Nötige für den Alpinisten und Bergsteiger am Lager



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (8656)
Postscheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
Berlin 37858

6. Sektions-Sitzung 1925

Mittwoch, den 23. September, abends 8 Uhr im
grossen Saal von Eckmann's Tanzinstitut, Charlottenburg,
Scharrenstraße 34 (Untergrundbahnhof Wilhelmplatz)

Tagesordnung:

1. Geschäftliches und Neu-Aufnahmen (siehe umseitig).
2. Turenberichte der Mitglieder und Austausch von auf der Sommerreise gesammelten Erfahrungen über Hütten und Wege, Talunterkunft und Verpflegung.
3. Unvorhergesehenes.

Die **Schuhplattler-Gruppe** hält ihre Uebungsabende an jedem 1. und 3. Mittwoch des Monats in Eckmann's Tanzinstitut in Charlottenburg, Scharrenstraße 34 ab, von 8 bis etwa 11 Uhr. Beginn 30. September.

Am 7. Oktober veranstaltet die Gruppe in vorstehend genanntem Institut ein **Eisbeinessen** in erweitertem Kreise, wozu die Freunde der Gruppe (Damen und Herren der Sektion) freundlichst eingeladen sind. Es bietet sich hier Gelegenheit, den Mitgliedern der Gruppe und ihren Bestrebungen näher zu treten, auch Neu-Anmeldungen für die Gruppe sind erwünscht. Auskunft erteilt der Vorsitzende der Gruppe, Herr Ober-Baurat Brée, Berlin NW, Gotzkowskystr. 19.

7. Sektions-Sitzung 1925

Freitag, den 9. Oktober, abends 8 Uhr pünktlich in der
Technischen Hochschule zu Charlottenburg
Hauptgebäude, Saal 301.

Tagesordnung:

1. Geschäftliches.
2. **Lichtbilder-Vortrag** des Herrn Dr. W. Marks: „In den südöstlichen Kalkalpen“ — Karawanken u. Karnische Alpen.
3. Unvorhergesehenes.

8. Sektions-Ausflug, Sonntag, den 11. Oktober

Treffpunkt 10 Uhr Bahnhof Grunewald. Wanderung mit Mundvorrat über Havelberge nach Wannsee. Kaiserpavillon 2 Uhr Kaffee. Rückwanderung nach 3 Uhr.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Bitte wenden!

Mitteilungen des Vorstandes
der Sektion Kurmark des D. u. Ö. Alpen-Vereins (E. V.)

1. Ihre Aufnahme haben nachgesucht:

A. Vollmitglieder:

- Vorgeschlagen von den Mitgliedern:
39. Herr Dr. med. Johannes Haebler, prakt. Arzt, Charlottenburg, Marchstr. 15II
40. Herr Kurt Anklam, Dipl.-Ing., Charlottenburg, Trendelenburgstr. 10II
41. Frl. Charlotte Haberstroh, Turn-Lehrerin Niederschönhausen, Blücherstr. 52
42. Frl. Margarete Polack, Studien-Assessorin Berlin-Friedrichshagen, Wilhelmstr. 28
43. Frl. Hedwig Jaenel, Privatsekretärin, Berlin S 59, Urbanstr. 45
44. Herr Dr. jur. Wolfgang Spielhagen. Reg.-Rat, Charlbg., Hardenbergstr. 37II
45. Frau Martha Krüger, Hilfsreferentin in der Wohlfahrtspflege, Wilmersdf., Lauenburger Str. 15
46. Frl. Edith Renz, Buchhalterin, Charlottenburg, Leibnizstr. 94
47. Herr Carl Kersten, Oberingenieur und Studienrat, Berlin W, Magdeburger Str. 24
48. Frl. Hertha Lau, Sekretärin im Ausw. Amt, Berlin NW, Holsteiner Ufer 12
49. Herr Dr. Otto Merz, Chemiker, Neukölln, Thüringer St. 37II
50. Herr Ernst Paul Boruttau, Oberreg.-Rat, Berlin NW 52, Kirchstr. 6
- Buschkiel, Frau Roy
Böse, Frl. Dr. Pietsch
Berndorf, Kobert
Frau Goertz, Frau Gerner
Abel, Frl. v. Staaden
Berndorf, Frau v. Gruner
Frau Krüger, Frau Hecht
Böse, Frl. Dr. Pietsch
Wienecke, Frau Hecht
Fr. Weise, K. Weise
Frau Hecht, Frau Herholz
v. Gizycki, Schröder

B. Familienmitglieder:

51. Frau Elisabeth Haebler, Charlottenburg, Marchstr. 15II
52. Frau Maria Anklam, Charlottenburg, Trendelenburgstr. 10II
53. Frau Magdalene Kersten, Berlin W, Magdeburger Str. 24

2. Beim Abstieg von der Marmolata ist Ende Juli unser langjähriges Sektionsmitglied, die Handelslehrerin Frl. Diercke, tödlich verunglückt. Wir beklagen aufs tiefste den Verlust dieser in unserem Kreise so beliebten Bergsteigerin. Ehre ihrem Andenken.

3. Die dieswinterlichen Sitzungen (Lichtbildervorträge) unserer Sektion finden im Saal 301 der Technischen Hochschule statt: Freitag, den 9. Oktober, Freitag, den 13. November, Freitag, den 15. Januar, Freitag, den 12. Februar, Freitag, den 12. März und Freitag, den 9. April. Die Generalversammlung der Sektion findet am Freitag, den 11. Dezember in Eckmann's Tanzinstitut, Charlbg., Scharrenstr. 34, statt.

Oktober-Programm

der

SEKTION KURMARK

des

D. u. Ö. Alpen-Vereins

1925



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (86)
Postscheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
Berlin 37858

7. Sektions-Sitzung 1925

Freitag, den 9. Oktober, abends 8 Uhr pünktlich in der
Technischen Hochschule zu Charlottenburg
Hauptgebäude, Saal 301.

Tagesordnung:

1. Geschäftliches.
2. **Lichtbilder-Vortrag** des Herrn Dr. W. Marks: „In den süd-östlichen Kalkalpen“ — Karawanken u. Karnische Alpen.
3. Unvorhergesehenes.

8. Sektions-Ausflug, Sonntag, den 11. Oktober

Treffpunkt 10 Uhr Bahnhof Grunewald. Wanderung mit Mundvorrat über Havelberge nach Wannsee. Kaiserpavillon 2 Uhr Kaffee. Rückwanderung nach 3 Uhr.

Die **8. Sektions-Sitzung**, zu welcher noch besonders eingeladen wird, findet am Freitag, den 13. November, mit Lichtbildvortrag des Herrn Dr. Hans Hecht in der Technischen Hochschule zu Charlottenburg statt.

Die **Schuhplattler-Gruppe** hält ihre Übungsabende an jedem 1. und 3. Mittwoch des Monats in Eckmann's Tanzinstitut in Charlottenburg, Scharrenstraße 34 ab, von 8 bis etwa 11 Uhr.

Auch Freunde der Gruppe (Damen und Herren der Sektion) sind zwecks Eintritt in die Gruppe freundlichst eingeladen. Es bietet sich hier Gelegenheit, den Mitgliedern der Gruppe und ihren Bestrebungen an diesen Abenden näher zu treten. Neu-Anmeldungen für die Gruppe sind erwünscht. Auskunft erteilt der Vorsitzende der Gruppe, Herr Ober-Baurat Brée, Berlin NW, Gotzkowskystr. 19.

9. Sektions-Ausflug, Sonntag, den 1. November

Abfahrt Fernbahnsteig Charlottenburg nach Rehbrücke 9²⁷, Ankunft Rehbrücke 10 Uhr. Familienwanderung mit Mundvorrat nach Templin. Dasselbst Frühstückspause 1 Uhr. Um 2 Uhr Weiterwanderung nach Potsdam. Kaffee im Schultheiß an der Langen Brücke 4 Uhr. Rückfahrt nach Berlin 5 Uhr.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes

der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. **Bericht über die 6. Sektionssitzung am 23. September.** Der Vorsitzende, Herr Reg.-Rat Dr. H. Hecht, eröffnet gleich nach 8 Uhr die Sitzung, verliest die Neu-Anmeldungen und berichtet über die Beratungen der Hauptversammlung des Vereins in Innsbruck am 29. und 30. August. Anschließend berichten die Mitglieder über ihre im Sommer unternommenen Turen, die ein recht befriedigendes Bild von der bergsteigerischen Tätigkeit unserer Sektionsgenossen geben. Der von dem Hauptausschuß angebotene Erwerb der Rifan-Hütte wird von den anwesenden Mitgliedern abgelehnt, da der Kaufpreis viel zu teuer und die Lage den Erwartungen, die an eine Hütte für unsere Sektion geknüpft werden müssen, nicht entspricht. Schluß der Sitzung 11 Uhr.

2. Von denjenigen Mitgliedern unserer Sektion, welche mit der Bezahlung des Jahresbeitrages im Rückstand sind, ist seitens unseres Kassenwartes Herrn Ingenieur Herholz Friedenau, Feurigstr. 4 vor Kurzem der rückständige Betrag durch Nachnahme eingefordert worden. Von den Nachnahmen sind einige mit dem Vermerk „Zahlung verweigert“ zurückgekommen. **Wir stellen allen denjenigen Mitgliedern, welche noch nicht gezahlt haben, hierdurch eine letzte Frist bis 20. Oktober. Wer bis dahin nicht gezahlt hat, wird in der Mitglieder-liste gestrichen. Wir machen diese Damen und Herren aber darauf aufmerksam, daß sie sich, wenn sie ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, Unannehmlichkeiten aussetzen, da wir verpflichtet sind, sie auf die schwarze Liste zu setzen, wodurch ihre Aufnahme in anderen Sektionen gesperrt wird.**

3. Neu erschienen sind:

- Der Hochturist,
- Anleitung zum Kartenlesen,
- Alpenwandern.

Vorstehende Schriften sind von unserem Kassenwart zu Vorzugspreisen von den Mitgliedern zu beziehen.

4. Der Verwaltungsausschuß des D. u. Oe. A. V. macht auf die in Innsbruck erscheinende Zeitschrift „Südtirol“ aufmerksam, in welcher auf alle in dem abgetrennten Alpenlande sich abspielenden Vorgänge hingewiesen wird. Der D. u. Oe. A. V. hat alle Ursache, das ungerne deutschen Stammesbrüdern angetane Unrecht immer wieder zu betonen.

5. Die Verlagsbuchhandlung S. Hirzel in Leipzig weist auf den von Dr. Jos. Moriggl, Generalsekretär des D. u. Oe. A. V. herausgegebenen Führer „Von Hütte zu Hütte“ hin, der in sechs Einzelbänden bezogen werden kann. Preis pro Band 4—6 M.

6. Die Vereinszeitschrift von 1888—1923 mit sämtlichen Karten und Beilagen verkauft Dr. Otto Frankfurt a/Main, Schaumain-Kai 3. Anfragen sind direkt einzuholen.

7. Die Deutsche Hochschule für Leibesübungen Berlin W, Kurfürstenstraße 48 (Tel. Amt Kurfürst 1309) hat soeben ihr neues Programm für Oktober-Dezember herausgebracht. Für unsere Sektionsmitglieder sei besonders hingewiesen auf die Schikurse und Fahrten. Auskunft erteilt der Kursleiter Herr Neukirch.

8. Der Deutsche Kolonialverein ladet ein zu einem Familienabend auf Dienstag, den 20. Oktober, abends 8 Uhr im Festsaal des Schillertheaters (oberer Saal) Charlottenburg. Vortrag, künstlerische Darbietungen, Tanz.

9. Der Einladung liegt bei ein Katalog der Firma Jordan.

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere **Sportbekleidung** sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. **Waschen und Umpressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und Auffärben von Leder-Garderobe**

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und Zusendung durch eigene Gespanne.

Ski-Stiefel

Zwiegenäht, garantiert wasserdicht, erstklassige Handarbeit. Maßanfertigung in eigener Werkstatt. // // Sachgemäße Benagelung.

Gustav Schumann

Ältestes Maßgeschäft für Sportfußbekleidung -- Gegr. 1868
BERLIN W 8, Kanonierstr. 37 (neben der Deutschen Bank)

Spezialfach: **Ski- und Bergstiefel**

Albert Ehrlich

Deutsches Moden- u. Sporthaus

Vornehme

Herren- und Damen-Kleidung

nach Maß

Straßen- und Gesellschafts-Anzüge

Reit- und Promenaden-Kostüme

Pelze

Stets großes Lager in besten deutschen und englischen Stoffen
Auf Wunsch Vertreterbesuch

Sonder-Abteilung:

Wintersport-

Bekleidung und Ausrüstung
für Damen und Herren

Norweger Schi-Kostüme
Windjacken, Ueberhosen
Mützen, Gamaschen, Socken

Schneeschuhe

aus Ia Bergesche und Hikory
Sämtliches Zubehör

Schlangenseide

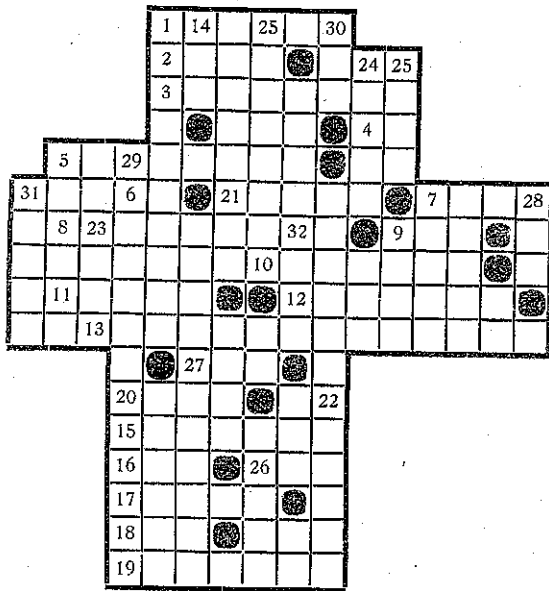
absolut wind- und wasserdicht
Mantel jetzt nur Mark 65,-



Berlin W 66, Mauerstr. 95
Ecke Friedrichstr.

Gegründet 1872 Amt Zentrum 5362

Alpines Kreuzworträtsel



Wagerecht: 1. Berg im Zillertal. 2. Was der Bergsteiger braucht. 3. Afrikanisches Land. 4. Schmerzensruf. 5. Unbeliebter Anstieg. 6. Ausruf des Erstaunens. 7. Ein Fisch. 8. Ein abgesägter Zweig. 9. Ein Köpfl bei Ötz. 10. Eine Dolomitengruppe. 11. Ein männlicher Vorname. 12. Ein Fluß in Afrika. 13. Ein Bergkopf im Isertal. 15. Ein Ort im Stubai. 16. Kurort in einem Schweizer Kanton. 17. Stadt am Ober-Rhein. 18. Berg im Oberengadin. 19. Kurort in Italien. 20. Nebenfluß der Donau. 21. Stoffteile. 26. Ruf des Erstaunens. 27. Gipfelbezeichnung.

Senkrecht: 1. Hilfsgerät für Kletterer. 14. Tiroler Gebirgsort. 22. Gebirgsschlacht im Weltkrieg. 23. Ein Edelstein. 24. Ein Traggerät. 25. Ein Schweizer Tal. 28. Eigenschaft. 29. Eine Volksfeier. 30. Ein Mädchename. 31. Eine Gebirgsblume. 32. Ein männlicher Vorname.

Auflösung in der nächsten Nummer.

**Dieser Nummer ist ein Prospekt
d. Sporthauses Jordan beigelegt**

Ski-Kurle beginnen!

Ein schneereicher Winter steht vor der Tür!

Rüsten Sie sich schon jetzt!

Sie finden zur Zeit eine ungemein große Auswahl sportgerechter Ski-Ausrüstungen

Beachten

Sie bitte unser beigelegtes
Sonderangebot für Skier!

Ferner vom 5. - 25. Oktober

für Ski-Bekleidung
/ 10% Ermäßigung /

Fachgeschäft für sportg. Ski-Ausrüstungen

Sporthaus Jordan

Hauptgeschäft und Werkstätten Schöneberg,
Hauptstraße 97 / Stephan 4612 und 126

J.C. MATZ · BERLIN C

BRÜDERSTRASSE 13 · NAHE PETRIKIRCHE

GEGRÜNDET
1829

Spezial=Loden=Geschäft



Wintersport=
Bekleidung u.
= Ausrüstung

Wintersportgeräte
nebst Zubehör

Norweger Schneefäustlinge,
Sweater, Mützen, lange
Winterstutzen, Mars=Wickel=
Gamaschen, Kamelhaar= und
Lederwesten, Joppen, Anzüge,
Kostüme, Wettermäntel, Capes

Windjacken

Schneeschuhe nur ausgesucht
schöne Hölzer

Eschenrodel von prachtvollem Bau

ALPENTRACHTEN

Original=Kostüme
für Damen und Herren in den
verschiedensten Ausführungen

Antike Gürtel, Kostüm=Hüte,
Stutzen

Reichgestickte Gams=
und Wildleder=Hosen

Antike Gürtel, Kostüm=Hüte,
Mieder — Silberschmuck



Tägliche Wetterberichte der Winterkurorte kommen in der Wintersportsaison bei mir zum Aushang

Mitgliedern der Sektion Kurmark des D. u. Ö. A. V. 5% Rabatt

November-Programm

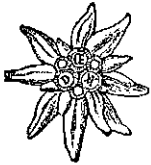
der

SEKTION KURMARK

des

D. u. Ö. Alpen-Vereins

1925



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (8656)
Postscheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
Berlin 37858

8. Sektions-Sitzung 1925

Freitag, den 13. November, abends 8 Uhr pünktlich in der
Technischen Hochschule zu Charlottenburg
Hauptgebäude, Saal 301.

Tagessordnung:

1. Geschäftliches.
2. Wahl der Rechnungsprüfer für die Hauptversammlung 1925 am Donnerstag, den 10. Dezember.
3. **Lichtbilder-Vortrag** des Herrn Dr. Hans Hecht: Schituren bei Pontresina.
4. Unvorhergesehenes.

10. Sektions-Ausflug, Sonntag, den 11. November

Treffpunkt 10 Uhr Bahnhof Wannsee. Wanderung mit Mundvorrat über Kohlhasenbrück nach Jagdschloß Stern. 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühstückspause daseibst. Rückwanderung nach Wannsee um 1 Uhr. Kaffeepause 4 Uhr im Kaiserpavillon. Rückfahrt 5 Uhr.

Die nächsten Übungsabende der **Schuhplattler-Gruppe** finden statt am Mittwoch den 4. und 25. November in Eckmann's Tanzinstitut in Charlottenburg, Scharrenstraße 34, von 8 bis etwa 11 Uhr.

Auch Freunde der Gruppe (Damen und Herren der Sektion) sind zwecks Eintritt in die Gruppe freundlichst eingeladen. Es bietet sich hier Gelegenheit, den Mitgliedern der Gruppe und ihren Bestrebungen an diesen Abenden näher zu treten. Neu-Anmeldungen für die Gruppe sind erwünscht. Auskunft erteilt der Vorsitzende der Gruppe, Herr Ober-Baurat Brée, Berlin NW, Gotzkowskystr. 19.

Die 9. Sektions-Sitzung (Hauptversammlung) findet am **Donnerstag, den 10. Dezember**, abends 8 Uhr im oberen Saal in Eckmann's Tanzinstitut in Charlottenburg, Scharrenstraße 34, statt.

Das **Weihnachtskranz'1** (Stiftungsfest der Sektion) findet am **Sonntag, den 12. Dezember**, abends 7 Uhr in Eckmann's Sälen statt. Besondere Einladung später.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes

der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. **Bericht über die 7. Sektionssitzung am 9. Oktober.** Der Vorsitzende, Herr Reg.-Rat Dr. H. Hecht, eröffnet gleich nach 8 Uhr die Sitzung und weist unter Punkt 1 der Tagesordnung „Geschäftliches“ darauf hin, daß denjenigen Mitgliedern, welche mit der Zahlung ihrer Beiträge noch im Rückstand sind, eine letzte Zahlungsfrist bis zum 20. Oktober gewährt ist. Wer bis dahin nicht gezahlt hat, wird gestrichen und auf die dem Hauptausschuß alljährlich einzusendende schwarze Liste (Innsbrucker Beschluß) gesetzt, wodurch die Aufnahme in andere Sektionen gesperrt wird. Darauf hält Herr Dr. Marks seinen Lichtbildervortrag über „Land und Leute von Kärnten, die Karawanken und Kärnischen Alpen“; der mit schönen Lichtbildern ausgestattete Vortrag erntete reichen Beifall. Nach Schluß der Sitzung versammelten sich die Mitglieder gewohnheitsmäßig noch bei einem Glase Bier im Spatenbräu am Knie.

2. Der Deutsche Kolonial-Verein ladet die Mitglieder unserer Sektion zu dem am Dienstag, den 10. November abends 8 Uhr im Festsaal des Schillertheaters, Bismarckstraße, stattfindenden Familien-Abend (Vortrag, Künstlerische Darbietungen, Tanz) ein. Eintrittskarten zu 1,50 Mark in der Geschäftsstelle SW 11, Bernburgerstraße 24-25 und an der Abendkasse. — Vortragsthema: „Paraguay und seine Siedlungsmöglichkeiten“. Herr Dr. Fiebrig-Gertz.

3. Die Vereinszeitschrift von 1888—1923 mit sämtlichen Karten und Beilagen verkauft Dr. Otto-Frankfurt a.M., Schaumweinkai 3. Anfragen sind dorthin direkt einzureichen.

4. Adressen-Aenderungen sind alsbald dem Sektionsbüro, Charlottenburg, Uhlandstraße 193, zu melden, damit alle Einladungen und Benachrichtigungen pünktlich zugehen können.

5. Der heutigen Nummer liegt eine Bestellkarte für die im Reichenstein-Verlag Wien 7, Rondegasse 19-21, erscheinenden Zeitschrift bei. — Ferner sei hingewiesen auf den vom Sporthaus Schuster-München, Rosenstraße 6 kostenlos zu beziehenden Prachtkatalog 1925-26.

Die verstellbare Aufschraubbindung, auch das Ideal der norwegischen Meisterläufer, daher kaum von irgend einer Seite angreifbar, hat mit der soeben erschienenen verstellbaren D.R.P. Schuster-Aufschraub-Bindung, Modell ASMü eine epochale Vollendung für Sport- und Tourenfahrer geschaffen. Im letzten Winter, gefahren von einer Reihe namhafter Sportleute, obenan Kurt Endler, dem deutschen und österreichischen Schmeiester 1925 und Gustav Müller, dem bayerischen Schmeiester 1925, nicht nur im Touren-, Sport- und Langlauf bestens bewährt, sondern auch im Quer-, Gelände- und Weitsprung vorzüglich geeignet, wird sie die augenblicklich maßgebende Bindung werden.

Die alleinige Vertriebsstelle, Sporthaus Schuster, München, Rosenstraße 6, sendet Jedermann auf Verlangen eine reich illustrierte Broschüre hierüber zu.

Was.... Sie wollen ein Sportsmann sein?

und haben noch nicht den alpin-künstlerischen Pracht-Katalog Winter 1925-26 vom führenden Sporthaus Schuster, München, Rosenstraße 6. — Verlangen Sie sofortige kostenlose Zusendung.

☆ ☆ ☆
Jeder, der Natur und Berge liebt,
lese die Deutsche Wochenschrift
für Wandern und Bergsteigen

Der Bergsteiger

Geleitet von Julius Gallhuber
Hervorragende Mitarbeiter

☆
Mit zahlreichen Bildern und Kunstbeilagen
Erscheint jeden Freitag / Vierteljahrbezugspreis (13 Hefte) nur Gm. 2,—

Reichensteinverlag
Wien 7 ☆ Rondogasse 19-21

Ski-Stiefel

Zwiegenäht, garantiert wasserdicht, erstklassige Handarbeit. Maßanfertigung in eigener Werkstatt. /// Sachgemäße Benagelung.

Gustav Schumann

Ältestes Maßgeschäft für Sportfußbekleidung — Gegr. 1868
BERLIN W 8, Kanonierstr. 37 (neben der Deutschen Bank)

Spezialfach: **Ski- und Bergstiefel**

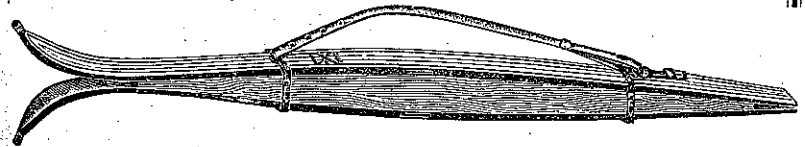
Sporthaus Jordan

Mitglied des D. Ö. Alpenvereins

Hauptgeschäft und Werkstätten Schöneberg, Hauptstraße 97. Fernsprecher Amt Stephan Nr. 4612 und 126.
2. Geschäft Wilmersdorf, Kaiser-Allee 49-50 (Sportplätze)

Fachgeschäft für die sportgerechte Ski-Ausrüstung!

Skier, Stöcke, Bindungen größte Auswahl!



Für Skiläufer etc.

Unsere neue reichhaltig illustr. **Ski-Liste 1925-26** ist soeben erschienen. Wir bitten um Ihre Anschrift, damit ☆ ☆ wir sofort Zusendung veranlassen können. D. Ö. ☆ ☆

**Ski-
Berg-
Bekleidung**
zweckmäßig,
sportgerecht
und preis-
wert!



Mitglieder erhalten Rabatt!

Albert Ehrlich

Deutsches Moden- u. Sporthaus

Vornehme

Herren- und Damen-Kleidung

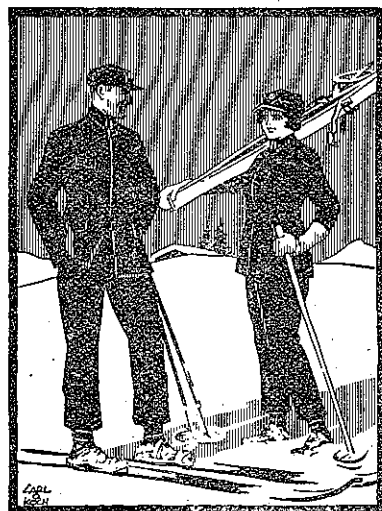
nach Maß

Straßen- und Gesellschafts-Anzüge

Reit- und Promenaden-Kostüme

Pelze

Stets großes Lager in besten deutschen und englischen Stoffen
Auf Wunsch Vertreterbesuch



Sonder-Abteilung:

Wintersport-

Bekleidung und Ausrüstung
für Damen und Herren

Norweger Schi-Kostüme
Windjacken, Ueberhosen
Mützen, Gamaschen, Socken

Schneeschuhe

aus Ia Bergesche und Hikory
Sämtliches Zubehör

Schlangenseide

absolut wind- und wasserdicht
Mantel jetzt nur Mark 65,—

Berlin W 66, Mauerstr. 95

Gegründet 1872 Amt Zentrum 5362

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere Sportbekleidung
sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. Waschen und
Umpressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und
Auffärben von Leder-Garderobe

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und
Zusendung durch eigene Gespanne.

Sport-Peters

Charlottenburg, Wilmersdorfer Str. 152

(zwischen Bismarck- und Berliner Str.)

Wintersport - Ausrüstungen

Ski-Anzüge imprägniert für Damen und Herren von 45,— Mk. an.
Windjacken, Damenbreeches, Hammer-Skis, Ski-Stiefel, Ski-Fäustel,
Ski-Socken, Ski-Mützen, Hammers Jugend-Skier Mark 22,50.

Mitglieder der Sektion Kurmark erh. 5% Rabatt.

Matz Lodenbekleidung, die Qualitätsmarke

**Loden- und Wettermäntel
in verschiedensten Ausführungen**

**Lodenanzüge und -Joppen. Lodenmäntel
für Damen aus porös-wasserdichten Kamelhaar-
loden, federleicht. Lodenkostüme. Sportbreedies.
Elegante Sportkostüme und -Mäntel für Damen.**

Ausrüstung und Bekleidung

für den Alpen-, Berg- u. Wintersport in bester Beschaffenheit, sportgerecht u. preiswert
Norweger Ski-Anzüge für Herren, blau, nach Maß M. 150.- bis 180.-
Norweger Ski-Kostüme f. Damen, Jacke u. Beinkleid, nach Maß M. 150.- bis 180.-
Norweger Ski-Kostüme für Damen, Jacke, Beinkleid und Rock M. 210.- bis 260.-
Norweger Ski-Anzüge und -Kostüme (Lagerware) von M. 110.- an

Fäustlinge, Wollmützen,
Schneehauben, Sweater,
Wollwesten, Woll-Gar-
nituren, Wadenstützen,
Gamaschen, Schals in
weiß und farbig.

Windjacken
für alpine und Winter-
touren von unbegrenzter
Haltbarkeit und erprob-
ter Winddichtheit.



Ständiges reichhaltiges
Lager in Schneeschuhen
aus zähem Eschenholz
für den Touren- und
Sprunglauf. Skibindun-
gen der verschiedensten
Systeme, Spannvorrich-
tungen und Unterlags-
platten, Skistöcke, Fell-
beläge, Skistiefel, Ruck-
säcke u. weiteres Zubehör.

Schneeschuhe

nur ausgesucht schöne Hölzer

Eschen Touren-Ski, Telemark-Form

Länge m:	1,80	1,90	2,00	2,10	2,20
Preis M.:	19.- bis 23.-	20.- bis 24.-	21.- bis 25.-	22.- bis 26.-	23.- bis 27.-

Hautfeld-Bindungen, komplett, das Paar M. 7.50 bis 9.50

**Rodelschiften, Lenkrodel, Rennwölfe, zerlegbar.
Skihörngestirre, sowie weiteres erstklassiges Wintersport-
rüstzeug.**

J. E. Matz, Berlin C

Gegründet 1829 | Brüderstraße Nr. 13 | Nähe Petrikirche

Spezial-Loden-Geschäft

Wintersport-Bekleidung und -Ausrüstung

Mitgliedern der Sektion Kurmark des D. u. Ö. A. V. 5% Rabatt

Dezember-Programm

der

SEKTION KURMARK

des

D. u. Ö. Alpen-Vereins

1925



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (8656)
Postcheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
Berlin 37858

9. Sektions-Sitzung 1925 (Hauptversammlung)

Donnerstag, den 10. Dezember, abends 8 Uhr in

Eckmann's Festsälen, Charlottenburg,

Scharrenstraße 34 (Untergrundbahnhof Wilhelmplatz)

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorsitzenden.
2. Berichte der Vorsitzenden der Plattler-Gruppe und der Schi-Gruppe.
3. a) Rechnungslegung durch den Schatzmeister.
b) Bericht der Kassenprüfer (Herren Harms und Nagel).
4. Vorstandswahl.
5. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und des Eintrittsgeldes (§ 6 der Satzung) für 1926.
6. Unvorhergesehenes.

Anträge müssen nach § 16 der Satzung spätestens 8 Tage vor der Hauptversammlung, d. h. bis zum 2. Dezember in Händen des Vorstandes sein.

Sitz und Stimme bei der Hauptversammlung (§ 15) haben nach § 5 der Satzung nur die ordentlichen Mitglieder der Sektion (vgl. auch § 3 der Satzung Abs. 1 und § 6 Abs. 1—3).

Um recht zahlreiches Erscheinen wird freundlichst gebeten. Sollte infolge nicht genügender Beteiligung die Sitzung nicht beschlußfähig sein, so wird die Sitzung geschlossen und es findet nach kurzer Pause am gleichen Abend und mit gleicher Tagesordnung **eine neue Sektionssitzung** statt, die alsdann nach § 15 der Satzung ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig ist.

10. Sektions-Ausflug, Sonntag, den 29. November

Treffpunkt 10 Uhr Bahnhof Wannsee. Wanderung mit Mundvorrat über Kohlhasenbrück nach Jagdschloß Stern. 12¹/₂ Uhr Frühstückspause daselbst. Rückwanderung nach Wannsee um 1¹/₂ Uhr. Kaffeepause 4 Uhr im Kaiserpavillon. Rückfahrt 5 Uhr.

Die nächsten Uebungsabende der **Schulplattler-Gruppe** finden statt am Mittwoch den 3. und 17. Dezember sowie 6. und 20. Januar 1926 in Eckmann's Tanzinstitut in Charlottenburg, Scharrenstraße 34, von 8 bis etwa 11 Uhr.

Auch Freunde der Gruppe (Damen und Herren der Sektion) sind zwecks Eintritt in die Gruppe freundlichst eingeladen. Es bietet sich hier Gelegenheit, den Mitgliedern der Gruppe und ihren Bestrebungen an diesen Abenden näher zu treten. Neu-Anmeldungen für die Gruppe sind erwünscht. Auskunft erteilt der Vorsitzende der Gruppe, Herr Ober-Baurat Brée, Berlin NW, Gotzkowskystr. 19.

Am **Samstag, den 12. Dezember, ab 7 Uhr abends** findet in **Eckmann's Festsälen**, Charlottenburg, Scharrenstraße 34 (am Wilhelmplatz) unser diesjähriges

Dezemberkranz'l als Schützen- und Schlachtest

statt.

Auf, Kurmärker, zieht amol für den Abend mit dem Stadtfrack Euern geplagten Menschen aus und dafür mit Frohsinn das Jankerlan und kimmt alle Mann mit Euern Dearn'd'ln zum Fest. Aber a guate Laun' müßt Ihr haben! Auch Gäste dürft' Ihr alleweil einbringen, soviel Ihr wollt, aber feine Leut' müssen's sein, auch müßt Ihr sie nachher dem Vorstand vorstellen, damit der sich auskenna tut.

Für lustige Unterhaltung ist gesorgt. Unsere Kurmärker Schuhplatt'l Grupp' wird vorplatt'ln, a gute Musik für die allgemeine Tanzbelustigung macht die Ländlerkapelle Krelle.

Auf einem richtigen Scheibenstand können sich schußfeste Schützenbrüder und Schwestern vom Verein gestiftete Ehrenpreise erringen, auch sonst ist für Unterhaltung auf der Festwiese und durch heitere Vorträge gesorgt. Oan besonderes Gaudi gibt's, all wo da ein dressiertes Schwein bei lebendigem Leibe vorgeführt, dann gemetzelt und als fertige Schlachteschüsseln aus der Wurstküche sofort wieder zum Vorschein gelangt. Eine Bretzel- und Kuchenbude und ein echt Münchener Bierzelt werden weiter dafür sorgen, daß Euer innerer Mensch an dem Abend nöt zum Schaden kommt.

Für dös ganze Programm habt Ihr als Eintrittsgeld einschl. Steuer nur je 2 Mark'l, Eure Gäste je 3 Mark'l zu zahlen.

Wer net so angezogen kimmt, wie sich's für an Schützenwiese paßt, etwa gar in „Balltoilette“, der zoahlt zur 'Straf' sein Eintrittsgeld und ward dafür nöt eingelassen.

Dös sagt der Festausschuß.

Brée. Goertz. Hielscher. Schulz. FrI. Wegner.

An alle **Sektionsmitglieder** richtet der **Verwaltungsausschuß** des **D. u. Oe. A. V.** die Bitte, die anliegende Bestellkarte auszufüllen und sich den Bezug der Mitteilungen zu sichern. Bezugspreis ist 0,40 Mk. vierteljährlich. Der Vorstand der Sektion schließt sich dieser Aufforderung an und hofft, daß unsere Mitglieder ohne Ausnahme bei ihrem Postamt die Vereinszeitung bestellen werden.

Der Vorstand. Dr. H. H e c h t, Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. Bericht über die 8. Sektionssitzung in der Techn. Hochschule in Charlottenburg am 13. November 1925. Der Vorsitzende, Herr Reg.-Rat Dr. H. Hecht, eröffnet um 8 Uhr die Sitzung, begrüßt die erschienenen Mitglieder und Gäste und teilt zu Punkt 1 der Tagesordnung mit, daß es den Bemühungen des Hauptausschusses bisher nicht gelungen ist, die nötige Anzahl von Sektionen für den obligatorischen Bezug der Mitteilungen für 1926 zu gewinnen. Wenn keine weiteren Hinweise erfolgen, wird sich also nach wie vor jedes Mitglied die Mitteilungen bei seinem Postamt zwischen 16. und 25. Dezember bestellen müssen; der Bezugspreis beträgt 40 Pfg. vierteljährlich, dieselben erscheinen 2 mal im Monat. — Sodann teilt der Vorsitzende mit, daß diejenigen Mitglieder, welche ohne Angabe von Gründen oder ohne auf unsere Mahnungen überhaupt einzugehen, nicht gezahlt haben, nunmehr auf die schwarze Liste gesetzt sind und dem Hauptausschuß sowie dem Gauverein gemeldet werden. Diese Notwendigkeit ist in unseren Sitzungen verschiedentlich erörtert; es soll dadurch verhindert werden, daß diese Personen von einer Sektion zur anderen wandern und die Vorteile des D. u. Oe. A. V. genießen, ohne ihren geldlichen Verpflichtungen nachzukommen. — Weiter weist der Vorsitzende darauf hin, daß in der Sitzung am 9. Oktober von einer Dame ein Amethyst-Halsschmuck verloren ist, derselbe ist von Herrn Landgerichtsrat Dr. Graska, Werftstraße 17 abzuholen. — Sodann nimmt zu Punkt 2 Herr Dr. Hans Hecht das Wort zu seinem Vortrag: „Schituren bei Pontresina“, die derselbe in Gemeinschaft mit Herrn Dr. Mackenroth im vergangenen Winter unternommen hat. Herrliche Lichtbilder versetzen uns in die Winterpracht des Oberengadin und rufen die Erinnerung wach an die Bernina und ihre stolzen Trabanten: Piz Cambrena, Palü, Morteratsch, Crast' Agüzza, Tschierva, Chapütschin, Corwatsch, Polaschin, Nair, Julier, Schafberg und Languard. Auch unter den „Wintersportlern“ huldigt die Mehrzahl den Belustigungen im Tal, denn auch das Winterbild bietet den Talschleichen unvergleichlich schöne Landschaftsbilder in Pontresina, in St. Moritz, von der Drahtseilbahn nach Muottas Muragl und von den Bernina-Paßhäusern aus, die man mit der Bahn erreicht, und schon die im Sommer ziemlich harmlose Diavolezza erfordert im Winter erprobte Schiläufer, wie denn der Schisport in Regionen zwischen 3000 und 4000 m ganzes Können beansprucht. Reicher Beifall lohnte die Ausführungen des Vortragenden. Nach Schluß der Sitzung um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr huldigten die von den Anstrengungen der Hochturen Erschöpften noch dem Genusse eines Glases Bier im Spatenbräu am Knie.

2. Wir beklagen den Tod unserer langjährigen Mitglieder, des Herrn Apotheker L. Pabst und des Herrn R. Weber. Ehre ihrem Andenken.

3. Die Akad. Sektion München ladet zu ihrem 9. Schikursus vom 3. bis 8. Januar 1926 in Ober-Ammergau ein (Kursleiter Herr Friedrich-München, Elisenstr. 7 Mb.). Anmeldungen an denselben bezw. an

Sporthaus Schuster, München, Rosenstr. 6. Heranbildung und Fortbildung tüchtiger Turenläufer. Unterricht im Gelände und Lichtbildvorträge über Eigenart und Gefahren der winterlichen Berge. Belehrung über Ausrüstung und Hilfsmittel des Schifahrers. Der Kurs ist offen für Damen und Herren. Anmeldungen bis 20. Dezember. Kursbeitrag 15 RM., für deutschsprachige Hochschulstudierende 10 RM. Bei Anmeldung ist der halbe Beitrag zu zahlen, dieser verfällt, wenn nicht bis zum 20. Dezember Rücktrittserklärung einläuft. Bei rechtzeitiger Abmeldung wird zur Kostendeckung 1 RM. zurückbehalten, ebenso wenn infolge höherer Gewalt der Kursus abgesagt werden muß. Für Quartiere in Ober-Ammergau ist durchschnittlich zu rechnen:

für 1 Bett (privat) 1,50 RM., Heizung 0,50 RM.;

- „ 1 „ (Hotel) 2,— RM. und mehr;
- „ bürgerliche Pension 5,50 bis 6,— RM.;
- „ Hotelpension 6,— bis 9,— RM.;
- „ Mittagstisch 1,50 RM.

Die Zuweisung des Quartiers erfolgt im Bahnhofshotel Ober-Ammergau bei Eintreffen am 2. Januar gegen Restzahlung des Beitrages. — Beratung über Ausrüstung für Kleidung und Sportgerät erfolgt durch die oben angegebenen Stellen. Für die Abende ist Smoking nicht erforderlich. Photographen können am photographischen Wettbewerb, der geplant ist, teilnehmen.

4. Unser Mitglied Frl. Frieda Rakowski, Alt-Moabit 82c veranstaltet für Damen einen Kursus für rhythmische Gymnastik. Bei wöchentlich einstündigem Unterricht beträgt für Mitglieder der Sektion und deren Familienangehörige der Monatsbeitrag 4 RM.

5. Der Verein der Bayern in Berlin ladet die Mitglieder unserer Sektion zu ihrem am Sonntag, den 29. November stattfindenden 32. Stiftungsfest im Theatersaal der Kammersäle, Teltower Str. 1-4 ein. Echt bayerisches Fest **nur in Tracht**. — Katharinentanz. Festbeginn 5 Uhr. Kassenöffnung 4 Uhr. Eintritt 1 RM. Anfragen an Herrn Paul Kaplaneck, Pankow, Damerow Str. 16 (Tel.: Pankow 1894).

6. Im Verlag von Richard Walther-Konstanz erscheint demnächst ein neuer Alpenkalender, herausgegeben von Dr. Karl Blodig-Bregenz. Freund und Turngenosse v. L. Purtscheller, mit Bildern von ersten Alpenphotographen und aus dem reichen Schatz der Blodig'schen Sammlung. Zu jedem Bilde reizende Skizzen, persönliche Erlebnisse, alpine Plaudereien. Blattgröße 18 x 25,5 cm. 208 Seiten stark. Preis 4 Mark, Bestellungen bei jeder Buchhandlung. Auflage des 1. Jahrganges beschränkt.

7. Auflösung des Kreuzworträtsels aus der Oktober-Nummer:

Wagerecht: 1. Mösele. 2. Atem. 3. Uzambara. 4. Au. 5. Eisrinne. 6. Oh. 7. Salm. 8. Donauland. 9. Opi. 10. Latemar. 11. Xawer. 12. Zambesi. 13. Lenggriessköpfl. 15. Fulpmes. 16. Elm. 17. Ilanz. 18. Err. 19. Rapallo. 20. Drau. 21. Atome. 26. Oho. 27. Piz.

Senkrecht: 1. Mauerhaken. 14. Ötz. 22. Isonzo. 23. Opal. 24. Kraxe. 25. Saus. 28. Mut. 29. Sonnwendfeier. 30. Eva. 31. Raute. 32. Nazi.

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere **Sportbekleidung** sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. **Waschen und Umpressen von Hüten** in eigener Werkstatt. **Reinigen und Auffärben von Leder-Garderobe**

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und Zusendung durch eigene Gespanne.

Ski-Stiefel

Zwiegenäht, garantiert wasserdicht, erstklassige Handarbeit. Maßanfertigung in eigener Werkstatt. /// Sachgemäße Benagelung.

Gustav Schumann

Ältestes Maßgeschäft für Sportfußbekleidung -- Gegr. 1868

BERLIN W 8, Kanonierstr. 37 (neben der Deutschen Bank)

Spezialfach: **Ski- und Bergstiefel**

Für den Weihnachtstisch!

Eltern, Brüder ☆ 1925 ☆ Schwestern!

Denkt an Sport-Artikel!

Das billigste und dankbarste Geschenk

Wir führen sämtliche

Sportgeräte und Bekleidung

Turnen / Hausgymnastik
Rasensport / Brettspiele
== Lederwaren ff. ==

und

Spec. für

Ski

Skier für Jugend
compl. 20,— Mk.

Ferner:

Skier in allen Ausf.

Esche Ia

22,50, 23,50, 24,—

usw.

Windjacken Ia

15,— bis 25,— Mk.



Spec. für

Eislauf

Schlittschuhe für
Kunstlauf und
Schnellauf für
Damen, Herren,
Jugend 3,50 bis 23,—

Eislauf-Stiefel

Damen 25,—

Herren 29,—

☆

Orig. Alpentrachten

Hosen, Joppen, Hüte, Haferlschuhe etc., Röcke, Schürzen, Mieder etc.

Mitglieder erhalten Rabatt!

Sporthaus Jordan

1. Berlin-Schöneberg, Hauptstraße 97, Stephan 126.

2. Berlin-Wilmersdorf, Kaiserallee 49-50, Stephan 7612

Matz Lodenbekleidung, die Qualitätsmarke

Loden- und Wettermäntel
in verschiedensten Ausführungen
Lodenanzüge und -Joppen. Lodenmäntel
für Damen aus porös-wasserdichten **Flameffaar-**
loden, federleicht. Lodenkostüme, Sportbreeches.
Elegante Sportkostüme und -Mäntel für Damen.

Ausrüstung und Bekleidung
für den Alpen-, Berg- u. Wintersport in bester Beschaffenheit, sportgerecht u. preiswert
Norweger Ski-Anzüge für Herren, blau, nach Maß M.150.- bis 180.-
Norweger Ski-Kostüme f. Damen, Jacke u. Beinkleid, nach Maß M.150.- bis 180.-
Norweger Ski-Kostüme für Damen, Jacke, Beinkleid und Rock M.210.- bis 260.-
Norweger Ski-Anzüge und -Kostüme (Lagerware) von M.110.- an

Fäustlinge, Wolmützen,
Schneehauben, Sweater,
Wollwesten, Woll-Gar-
nituren, Wadenstutzen,
Gamaschen, Schals in
weiß und farbig.

Windjacken
für alpine und Winter-
touren von unbegrenzter
Haltbarkeit und erprob-
ter Winddichtheit.



Ständiges reichhaltiges
Lager in Schneeschuhen
aus zähem Eschenholz
für den Touren- und
Sprunglauf. Skibindun-
gen der verschiedensten
Systeme, Spannvorrich-
tungen und Unterlags-
platten, Skistöcke, Fell-
beläge, Skistiefel, Ruck-
säcke u. weiteres Zubehör.

Schneeschuhie
nur ausgesucht schöne Hölzer

Besten Touren-Ski, Telemark-Form

Länge m:	1,80	1,90	2,00	2,10	2,20
Preis M.:	19.- bis 23.-	20.- bis 24.-	21.- bis 25.-	22.- bis 26.-	23.- bis 27.-

Hautfeld-Bindungen, komplett, das Paar M. 7.50 bis 9.50

Rodelschlitten, Lenkrodel, Rennwölfe, zerlegbar.
Skihöringeschirre, sowie weiteres erstklassiges **Wintersport-**
rüstzeug.

J. E. Matz, Berlin E

Gegründet 1829 | Brüderstraße Nr. 13 | Nähe Petrikirche

Spezial-Loden-Geschäft

Wintersport-Bekleidung und -Ausrüstung

Mitgliedern der Sektion Kurmark des D. u. Ö. A. V. 5% Rabatt